



Kreisbrandinspektion
Bad Tölz
Wolfratshausen

Kreisfeuerwehrverband
Bad Tölz
Wolfratshausen



Jahresbericht 2025



„Viele Gesichter. Eine Heimat“

Retten – Löschen – Bergen – Schützen

Inhaltsverzeichnis

- Grußwort des Landrates	3
- Grußwort des Kreisbrandrates	4
- Gedenken	5
- Organigramm der Kreisbrandinspektion	6
- Neu- und wiedergewählte Kommandanten und Stellvertreter	7
- Ehrungen im Berichtsjahr	8
- Verteilung der Alarme auf die Feuerwehren	19
- Verteilung der Alarme im Landkreis	21
- Mannschaftsstärke Feuerwehren	23
- Mannschaftsstand im Landkreis	25
- Lehrgänge an den Staatlichen Feuerweherschulen	26
- Ausbildung im Landkreis	29
- Leistungsprüfungen/Wissenstest	32
- Die Landkreisausbilder	33
- Bericht der Kreisbrandmeisterin Ausbildung	36
- Bericht des Fachberaters PSNV-E	38
- Schiedsrichterwesen im Landkreis	40
- Unterstützungsgruppe Örtliche Einsatzleitung	42
- Bericht der Kreisjugendfeuerwehr	44
- Bericht des Kreisbrandmeisters Atemschutz	47
- Bericht des Kreisbrandmeisters Funk	49
- Motorsägen-Ausbildung	51
- Bericht First-Responder	52
- Bericht der Flughelfergruppe	54
- Bericht Gefahrgut	57
- Bericht über Absturzsicherung	58
- Einsatzbilder	59
- Fahrzeuge / Gerätehäuser	63

Grußwort des Landrats

**Liebe Führungskräfte der Landkreisfeuerwehren,
liebe Bürgermeisterin und Bürgermeister,**

6. Januar Dreikönigstag, der Tag, an dem traditionell die Landkreis-Feuerwehren zusammenkommen. Er ist Anlass genug, um auf die vergangenen zwölf Monate aus der Perspektive der Freiwilligen Feuerwehren zurückzublicken.



Gerufen wurde die Feuerwehr oft, doch blieben wir in 2025 von größeren Einsätzen, welche an Katastrophenszenarien erinnern, verschont. Die Zeit wurde zu Übungen genutzt, denn nur wer immer wieder trainiert und sich Herausforderungen stellt, kann im Notfall präsent sein und gute Arbeit leisten.

Im vergangenen Jahr war die Zusammenführung der Leitstellen Oberland und Fürstenfeldbruck ein Riesenthema. Die Diskussionen setzten sich in 2025 fort und entgegen der damals getroffenen Entscheidung, verbleibt die Integrierte Leitstelle nun doch mindestens bis 2027 in Weilheim. Die Politik hat in diesem Fall gezeigt, dass Entscheidungen überdacht und gegebenenfalls revidiert werden können, wenn es die Situation erfordert. Ich hoffe sehr, dass nun ein gutes Zukunftskonzept erarbeitet werden kann.

Liebe Feuerwehrfrauen und -männer: In bewährter Manier haben die Feuerwehren im Landkreis einmal mehr gezeigt, dass sie zusammenstehen, sich gegenseitig unterstützen und vor allem, dass auf sie Verlass ist. Das wusste ich in meiner nun zu Ende gehenden Amtszeit immer zu schätzen. In den 18 Jahren musste ich mehrmals den Katastrophenfall ausrufen, ihr ward zur Stelle, die Zusammenarbeit war top. Dafür sage ich ganz persönlich, aber auch stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Danke und wünsche allen Aktiven, dass sie immer gesund von erfolgreichen Einsätzen zurückkommen.

Euer



Josef Niedermaier
Landrat

Grußwort des Kreisbrandrates

**Meine sehr verehrten Damen und Herren,
liebe Feuerwehrkameradinnen und –kameraden,**

das vergangene Jahr liegt hinter uns. Glücklicherweise blieb unser Landkreis von größeren Unwetterereignissen verschont. Dennoch zeigte sich erneut eindrucksvoll die ständige Einsatzbereitschaft und Leistungsfähigkeit unserer Feuerwehren.



Insgesamt wurden die 3.610 aktiven Feuerwehrdienstleistenden in den 58 Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises zu 2.243 Einsätzen alarmiert. Dabei leisteten sie mehr als 25.000 ehrenamtliche Einsatzstunden. Hinzu kommt ein Vielfaches an zusätzlicher Zeit, die in Ausbildung, Übungen und Fortbildungen investiert wurde – Zeit, die in der Freizeit und mit großem persönlichem Engagement aufgebracht wird.

Im vergangenen Jahr wurden an den staatlichen Feuerweherschulen 197 Lehrgänge erfolgreich absolviert. Darüber hinaus konnten im Rahmen der Landkreisausbildung beeindruckende 899 Lehrgänge abgelegt werden. Für diese hervorragende Ausbildungsleistung gebührt mein herzlicher Dank und großer Respekt allen Ausbilderinnen und Ausbildern sowie den Schiedsrichtern, die mit Fachwissen, Engagement und Verantwortungsbewusstsein maßgeblich zur hohen Qualität unserer Feuerwehrarbeit beitragen.

Auch auf den zahlreichen gesellschaftlichen Veranstaltungen präsentierten sich unsere Feuerwehren in vorbildlicher Weise. Dabei wurde deutlich, wofür die Feuerwehr steht: Professionalität im Einsatz, Verbundenheit zur Tradition und ein hohes Maß an Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und für andere da zu sein.

Mein aufrichtiger Dank gilt allen, die sich im vergangenen Jahr für dieses starke Miteinander in der Feuerwehr eingesetzt haben. Ganz besonders danke ich den Mitgliedern der Kreisbrandinspektion, den Kommandanten mit ihren Mannschaften sowie allen Ausbilderinnen und Ausbildern. Ebenso danke ich den Städten und Gemeinden für die Gute Unterstützung sowie allen Blaulichtorganisationen für die stets vertrauensvolle und kameradschaftliche Zusammenarbeit.

Wir können stolz auf unsere Feuerwehren im Landkreis sein und wünschen allen Kameradinnen und Kameraden weiterhin eine gute Ausbildung, kameradschaftlichen Zusammenhalt und vor allem, dass sie von allen Einsätzen gesund zu ihren Familien zurückkehren.

Euer

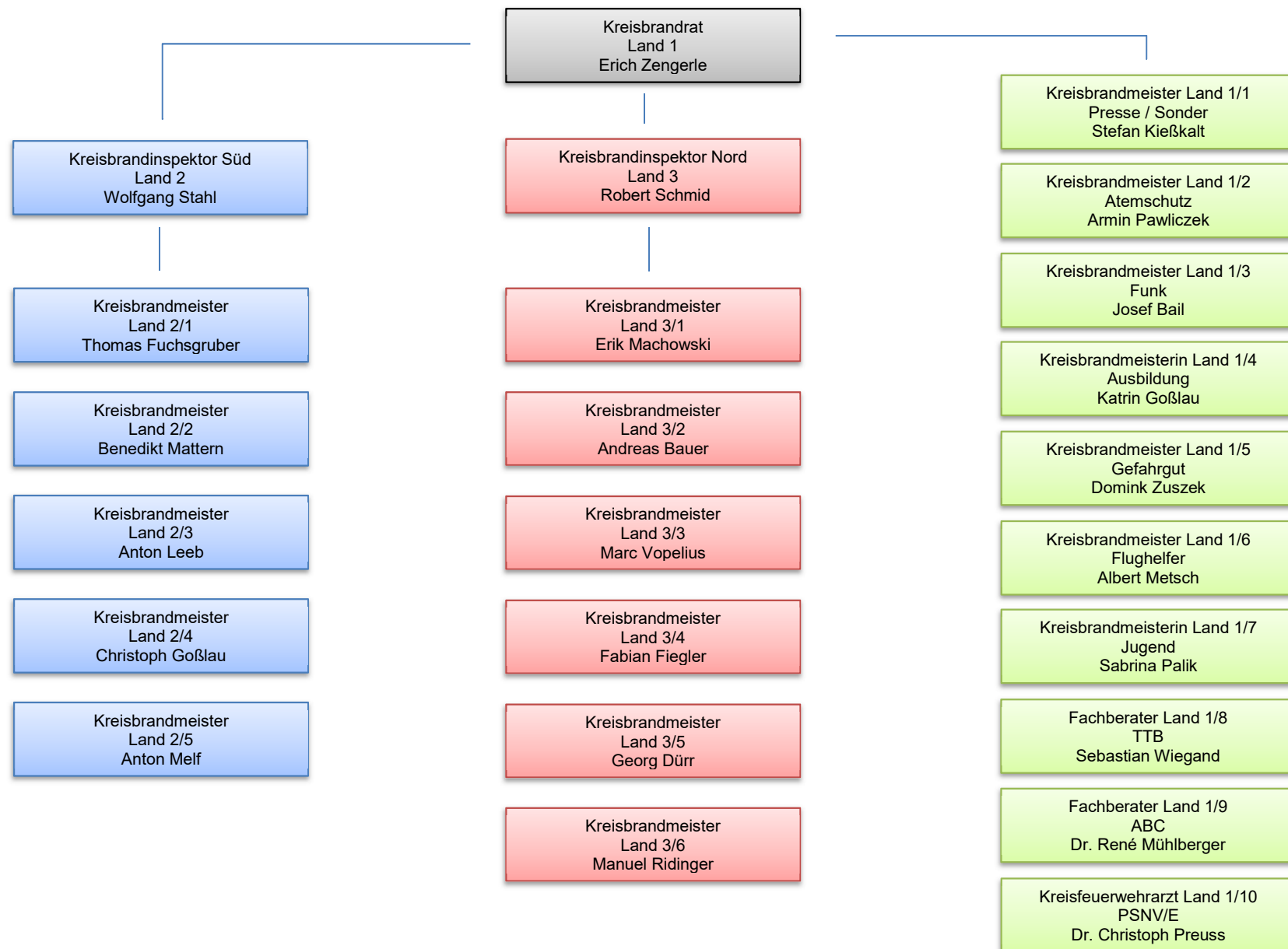
Erich Zengerle

Kreisbrandrat und Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes e. V.



Im stillen
Gedenken an
alle verstorbenen
Feuerwehrkameradinnen/-kameraden
des
Landkreises

Organigramm der Kreisbrandinspektion



Neu- und wiedergewählte Kommandanten und Stellvertreter

Wiederwahl als Kommandant

Josef Baumgartner	FF Sachsenkam
Peter Steinlechner	FF Neufahrn
Wolfgang Leicht	FF Beuerberg
Josef Ruml	FF Moosham

Neuwahl als Kommandant

Florian Liebhart	FF Linden
Daniel Obetzhauser	FF Egling
Niklas Dittrich	FF Bad Tölz
Hubert Palik	FF Gelting
Andreas Fichtner	FF Oberbuchen

Wiederwahl als Stellvertreter

Paul Manhart	FF Sachsenkam
Othmar Winterling	FF Beuerberg

Neuwahl als Stellvertreter

Jakob Degele	FF Neufahrn
Michael Gruber	FF Linden
Maximilian Schneider	FF Egling
Stefano Macaluso	FF Bad Tölz
Korbinian Flossmann	FF Bad Tölz
Florian Seitz	FF Gelting
Benedikt März	FF Moosham
Robert Krahmann	FF Bad Heilbrunn

Ehrungen im Berichtsjahr

Vom Kreisfeuerwehrverband Bad Tölz–Wolfratshausen wurde eine

Urkunde für 10-jährige Dienstzeit überreicht an:

Wiegand Sebastian	FF Geretsried	Kreisbrandinspektion
Schwaiger Hubert	FF Obersteinbach	Kommandant
Loipolder Andreas	FF Hechenberg	Kommandant
Demmel Andreas	FF Jachenau	Kommandant
Block Bernhard	FF St. Heinrich	Kommandant
Lutz Constantin	FF Walchensee	stv. Kommandant
Kappelsberger Johannes	FF Hechenberg	stv. Kommandant
Miller Paul	FF Föggenbeuern	stv. Kommandant
Vogl Richard	FF Königsdorf	Ausbilder
Allgäuer Georg	FF Kochel am See	Flughelfer
Rest Michael	FF Benediktbeuern	Schiedsrichter



Urkunde für 15-jährige Dienstzeit überreicht an:

Kießkalt Stefan	FF Egling	Kreisbrandinspektion
Sliva Daniel	FF Benediktbeuern	Kommandant
Schwaiger Nikolaus	FF Benediktberuen	stv. Kommandant
Förg Alexander	FF Egling	Ausbilder
Bauer Michael	FF Königsdorf	Ausbilder
Krauß Uli	FF Kochel am See	Ausbilder
Lammert Doris	FF Eurasburg	Ausbilder
Krinner Florian	FF Oberfischbach	Ausbilder
Heiß Florian	FF Gaißach	Ausbilder
Bail Josef	FF Egling	UG-ÖEL



Urkunde für 20-jährige Dienstzeit überreicht an:

Krinner Florian	FF Oberfischbach	Kommandant
Hartmann Tobias	FF Wackersberg	stv. Kommandant
Kießkalt Stefan	FF Egling	Ausbilder
Burger Martin	FF Bad Tölz	Ausbilder
Förg Alexander	FF Egling	Ausbilder
Iszovics Reinhold	FF Gelting	Ausbilder
Fichtner Andreas	FF Greiling	Ausbilder
Lambl Christian	FF Weidach	Schiedsrichter



Urkunde für 25-jährige Dienstzeit überreicht an:

Gold Thomas
Tschichoflos Thomas

FF Bad Tölz
FF Eurasburg

Ausbilder
Schiedsrichter

Urkunde für 30-jährige Dienstzeit überreicht an:

Schmid Robert
Gorniak Jürgen
Breuer Dieter
Demmel Josef

FF Dietramszell
FF Bad Tölz
FF Kochel am See
FF Lenggries

Kreisbrandinspektion
Ausbilder
Ausbilder
Ausbilder



Vom Deutschen Feuerwehrverband wurde verliehen
das **Deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber** an:

Klaus Melf

FF Walchensee



Vom Landesfeuerwehrverband Bayern e. V. wurde verliehen

Die **Bayerische Feuerwehr-Ehrenmedaille** an:

Moritz Sappl

Bürgermeister Eurasburg



das **Bayerische Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber** an:

Hans Floßmann

Markus Greiner

Martin Burger

FF Baiernrain

FF Kochel am See

FF Bad Tölz



Die Auszeichnung für besondere Verdienste für das
Feuerlöschwesen in Bayern und Ehrenamtsfreundlicher Betrieb an:

Simon Holzbau

Lenggries



Die **Auszeichnung durch das Steckkreuz des Feuerwehr-Ehrenzeichens** vom Freistaat Bayern an:

Robert Schmid

FF Dietramszell

Kreisbrandinspektor



Verabschiedet wurde:

Erich Roth

FF Wolfratshausen

Schiedsrichter/Ausbilder



Vom Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration wurde das **Ehrenabzeichen in Silber für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst** verliehen an:



Name	Vorname	Freiw. Feuerwehr	Verleihung
Danner	Andreas	FF Jachenau	04.01.2025
Keller	Josef	FF Jachenau	04.01.2025
Müller	Johann	FF Jachenau	04.01.2025
Zechner	Florian	FF Jachenau	04.01.2025
Jung	Benjamin	FF Geretsried	05.01.2025
Eimansberger	Martin	FF Lenggries	06.01.2025
Maerz	August	FF Lenggries	06.01.2025
Oswald	Willibald	FF Lenggries	06.01.2025
Seibert	Vitus	FF Lenggries	06.01.2025
Wasensteiner	Georg	FF Lenggries	06.01.2025
Rest	Florian	FF Baiernrain	06.01.2025
Schwarz	Thomas	FF Baiernrain	06.01.2025
Schwarzhuber	Markus	FF Baiernrain	06.01.2025
Regul	Clemens	FF Baiernrain	06.01.2025
Strauß	Alexander	FF Weidach	10.01.2025
Döhla	Martin	FF Ammerland	12.01.2025
Bromberger	Markus	FF Beuerberg	19.01.2025
Holzer	Joseph	FF Degerndorf	25.01.2025
Holzer	Peter	FF Degerndorf	25.01.2025
Müller	Jakob	FF Eurasburg	26.01.2025
Schindler	Stefan	FF Eurasburg	26.01.2025
Metsch	Albert	FF Wolfratshausen	01.02.2025
Neumann	Florian	FF Gelting	01.02.2025
Palik	Hubert	FF Gelting	01.02.2025
Suttner	Wolfgang	FF Kochel am See	01.02.2025
Ertl	Johann	FF Schlegldorf	09.02.2025
Matheis	Johann	FF Schlegldorf	09.02.2025
Geisreiter	Martin	FF Ellbach	21.02.2025
Hipp	Michael	FF Osterhofen	07.03.2025

<i>Name</i>	<i>Vorname</i>	<i>Freiw. Feuerwehr</i>	<i>Verleihung</i>
Rust	Alois	FF Osterhofen	07.03.2025
Walser	Konrad	FF Osterhofen	07.03.2025
Gieseke	Ludwig	FF Osterhofen	07.03.2025
Hinterauer	Peter	FF Moosham	08.03.2025
Mittermaier	Franz	FF Hechenberg	08.03.2025
Mair	Paul	FF Hechenberg	08.03.2025
Demmel	Valentin	FF Hechenberg	08.03.2025
Partenhauser	Thomas	FF Gaißach	09.03.2025
Schalch	Andreas	FF Gaißach	09.03.2025
Spanner	Hermann	FF Bichl	09.03.2025
Schäfer	Christian	FF Bichl	09.03.2025
Köglasperger	Hans	FF Königsdorf	14.03.2025
Sailer	Sebastian	FF Königsdorf	14.03.2025
Feistbaur	Thomas	FF Deining	21.03.2025
Huber	Markus	FF Deining	21.03.2025
Gerg	Josef	FF Winkl	11.04.2025
Geisreiter	Georg	FF Arzbach	21.04.2025
Manhart	Paul	FF Sachsenkam	03.05.2025
Merk	Johann	FF Wegscheid	29.05.2025
Kinshofer	Engelbert	FF Greiling	29.11.2025
Reich	Michael	FF Münsing	29.11.2025

Vom Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration wurde das [Ehrenabzeichen in Gold für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst](#) verliehen an:



Name	Vorname	Freiw. Feuerwehr	Verleihung
Bauer	Michael	FF Benediktbeuern	10.01.2025
Geiger	Stefan	FF Benediktbeuern	10.01.2025
Biechele	Albert	FF Neufahrn	06.01.2025
Demmel	Alfred	FF Neufahrn	06.01.2025
Seestaller	Anton	FF Linden	06.01.2025
Hainz	Peter	FF Linden	06.01.2025
Huber	Anton	FF Linden	06.01.2025
Gröbmair	Andreas	FF Linden	06.01.2025
Aichler sen.	Alfons	FF Baiernrain	06.01.2025
Lindmeyr sen.	Benno	FF Baiernrain	06.01.2025
Lindmeyr	Hubert	FF Baiernrain	06.01.2025
Pertold sen.	Jakob	FF Baiernrain	06.01.2025
Ertl	Jakob	FF Lenggries	06.01.2025
Grasmüller	Hans	FF Lenggries	06.01.2025
Eimer	Christian	FF Icking	18.01.2025
Hörmann	Anton	FF Bad Tölz	24.01.2025
Funk sen.	Michael	FF St. Heinrich	07.02.2025
Ertl	Josef	FF Schlegldorf	09.02.2025
Fagner	Valentin	FF Endlhausen	06.03.2025
Schilcher	Georg	FF Endlhausen	06.03.2025
Spiegl	Sebastian	FF Endlhausen	06.03.2025
Trischberger	Josef	FF Endlhausen	06.03.2025
Will	Michael	FF Osterhofen	07.03.2025
Demmel	Lorenz	FF Osterhofen	07.03.2025
Dr. Siglow	Klaus	FF Osterhofen	07.03.2025
März	Johann	FF Moosham	08.03.2025
Greiter	Josef	FF Moosham	08.03.2025
Göbl	Robert	FF Bichl	09.03.2025
Gebhart	Andreas	FF Königsdorf	14.03.2025

Name	Vorname	Freiw. Feuerwehr	Verleihung
Bernlochner	Alfred	FF Ergertshausen	16.03.2025
Hinterholzer	Martin	FF Oberfischbach	16.03.2025
Zerluth	Michael	FF Ried	21.03.2025
Mürnseer	Johann	FF Ried	21.03.2025
Sindlhauser	Andreas	FF Ried	21.03.2025
Hecher	Robert	FF Ascholding	01.04.2025
Bartl	Andreas	FF Arzbach	21.04.2025
März	Johann	FF Oberbuchen	26.10.2025

Vom Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration wurde das [Große Ehrenzeichen in Gold für 50 Jahre aktiven Feuerwehrdienst](#) verliehen an:



Name	Vorname	Freiw. Feuerwehr	Verleihung
Kelischowsky	Peter	FF Geretsried	05.01.2025
Spindler	Franz	FF Deining	21.03.2025

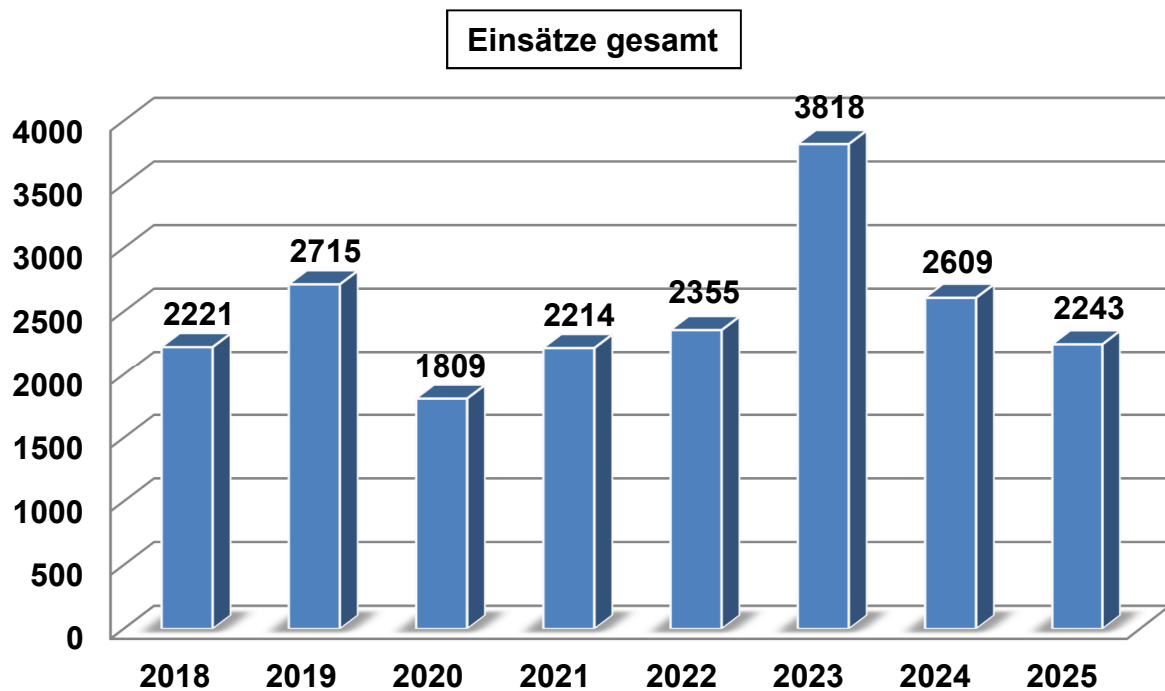
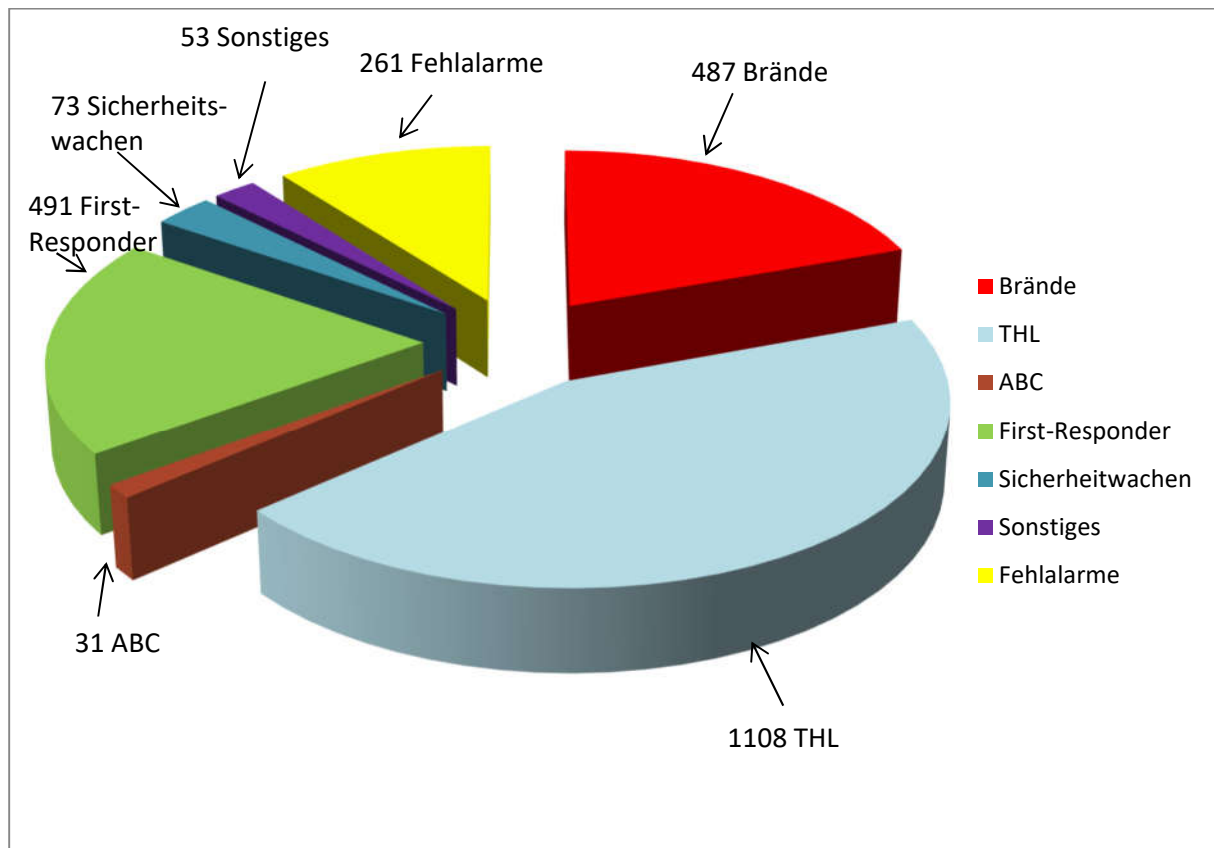
Verteilung der Alarme auf die Feuerwehren

	Brand	THL	ABC	First-Responder	Sicherheitswachen	Sonstige	Gesamt
Feuerwehr							
FF Ammerland	2	6	0	0	0	0	8
FF Anger	1	2	0	0	0	0	3
FF Arzbach	0	10	0	0	2	2	14
FF Ascholding	2	13	0	0	1	0	16
FF Bad Heilbrunn	6	37	0	68	3	3	117
FF Bad Tölz	95	144	6	1	2	1	249
FF Baiernrain	5	11	0	0	0	1	17
FF Benediktbeuern	8	23	0	0	6	1	38
FF Beuerberg	13	33	0	84	0	1	131
FF Bichl	2	33	0	45	1	1	82
FF Degerndorf	2	5	0	0	0	0	7
FF Deining	1	15	0	0	1	2	19
FF Dietramszell	3	29	0	0	5	0	37
FF Dorfen	1	7	0	0	1	0	9
FF Egling	3	16	1	104	1	1	126
FF Ellbach	3	19	0	0	0	1	23
FF Endlhausen	1	7	0	0	1	1	10
FF Ergertshausen	1	9	1	0	0	2	13
FF Eurasburg	9	7	0	0	1	0	17
FF Fall	1	25	0	7	0	0	33
FF Föggenbeuern	1	6	0	0	0	1	8
FF Gaißach	11	15	0	0	1	0	27
FF Gelting	12	14	2	0	0	1	29
FF Geretsried	86	101	3	1	1	2	194
FF Greiling	2	9	0	0	0	2	13
FF Hechenberg	2	7	0	0	0	0	9
FF Herrnhausen	7	4	0	0	0	0	11
FF Holzhausen	3	15	0	0	0	0	18
FF Icking	4	15	0	1	2	1	23
FF Jachenau	1	3	0	46	0	0	50
FF Kochel a. See	21	56	2	0	9	4	92

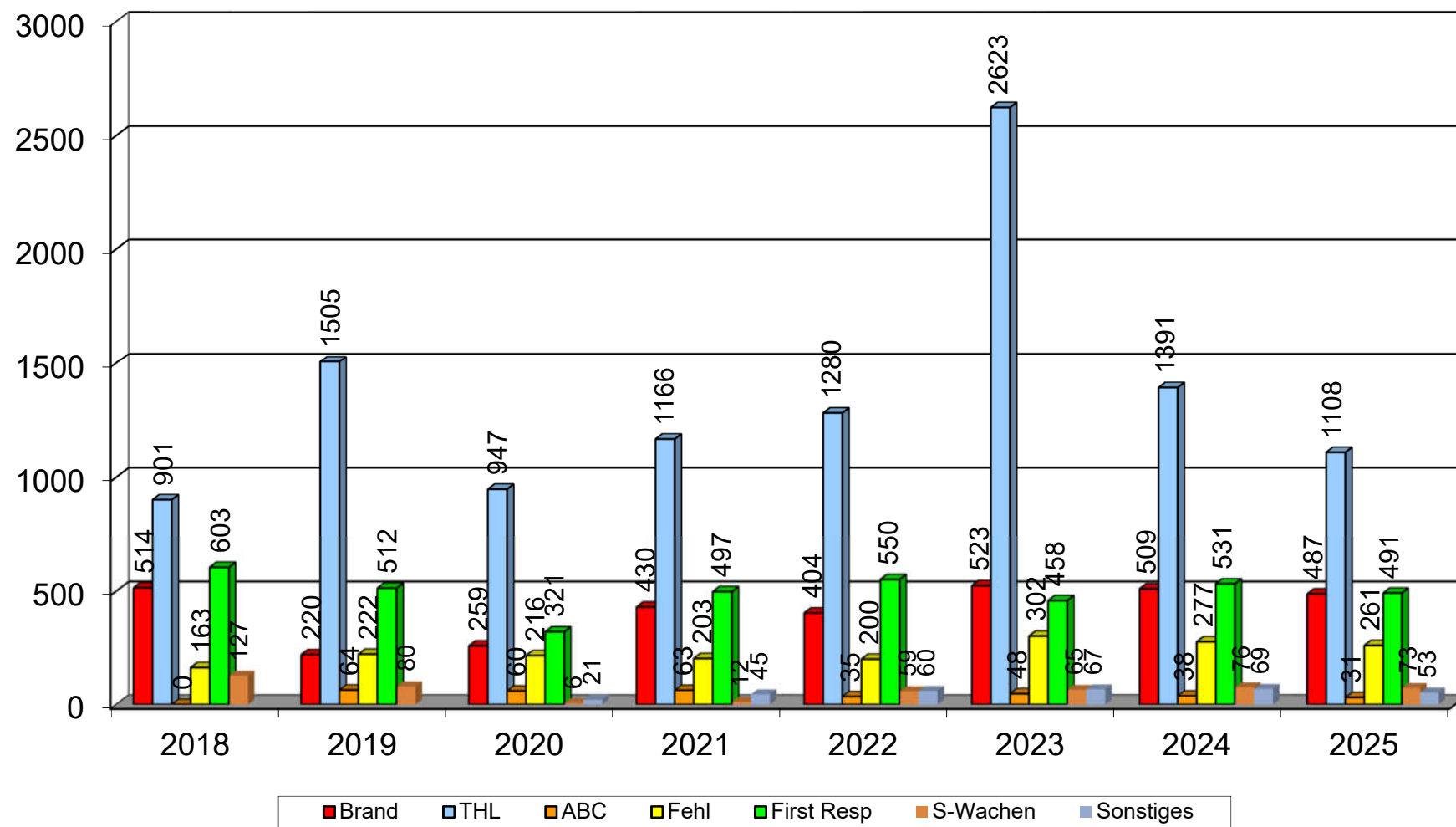
	Brand	THL	ABC	First-Responder	Sicherheitswachen	Sonstige	Gesamt
Feuerwehr							
FF Königsdorf	10	42	1	2	3	1	59
FF Lenggries	28	37	0	0	1	0	66
FF Linden	6	10	0	0	1	0	17
FF Manhartshofen	0	5	0	0	0	1	6
FF Moosham	0	3	0	0	0	0	3
FF Münsing	11	37	0	0	0	0	48
FF Murnsee	1	8	0	0	10	0	19
FF Neufahrn	1	6	1	0	0	5	13
FF Oberbuchen	1	3	0	0	4	0	8
FF Oberfischbach	4	17	1	1	1	0	24
FF Obersteinbach	2	5	0	0	0	0	7
FF Osterhofen	2	4	0	0	0	0	6
FF Reichersbeuern	3	21	0	33	1	0	58
FF Ried	1	2	0	0	0	0	3
FF Sachsenkam	4	17	0	37	6	12	76
FF Schlegldorf	1	3	0	0	1	1	6
FF Schlehdorf	5	7	1	0	1	1	15
FF Schönrain	1	7	0	0	0	0	8
FF St. Heinrich	8	4	0	0	0	0	12
FF Thanning	1	14	0	0	0	3	18
FF Vorderriß	1	20	0	0	0	0	21
FF Wackersberg	5	9	1	0	1	0	16
FF Walchensee	3	9	0	0	0	0	12
FF Wegscheid	5	6	0	0	1	0	12
FF Weidach	8	19	5	2	1	1	36
FF Winkl	3	4	0	0	0	0	7
FF Wolfratshausen	63	93	6	59	3	0	224
Gesamt	487	1108	31	491	73	53	2243

In den Spalten Brand- und THL-Alarme sind **261 Fehl- und Täuschungsalarme** mit enthalten.

Verteilung der Alarme im Landkreis



Verteilung der Alarme nach Einsatzarten im Landkreis



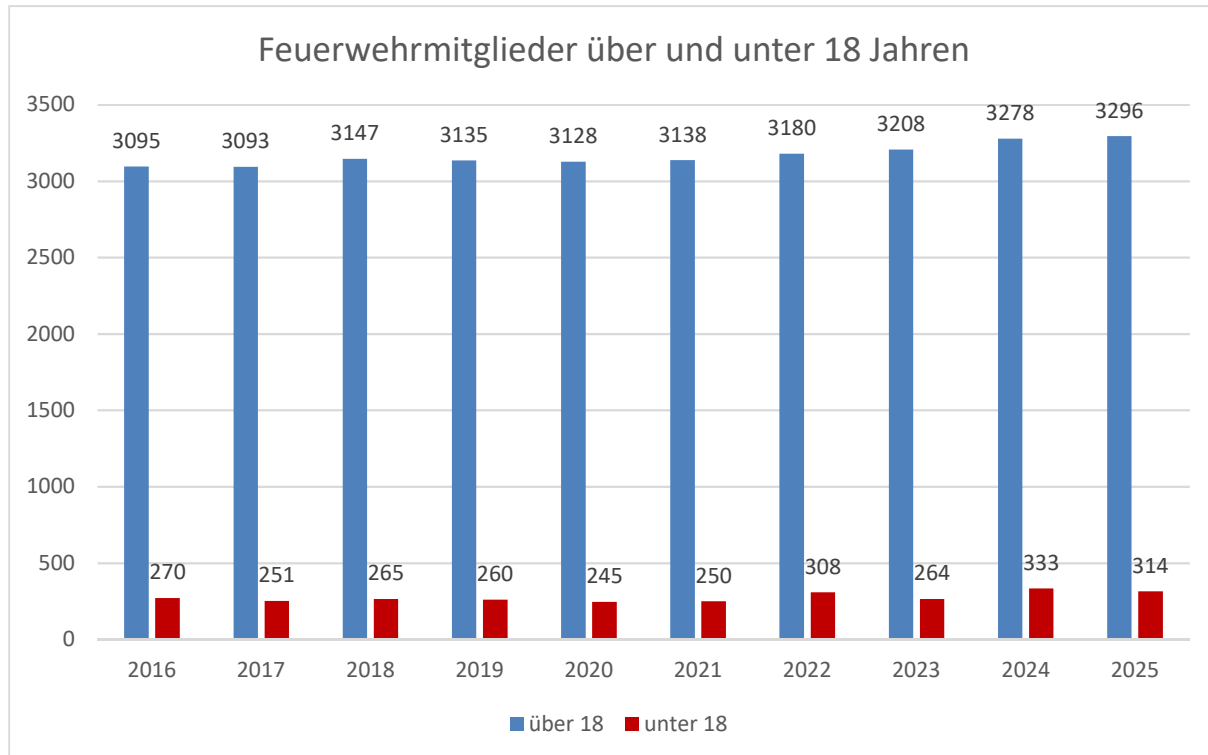
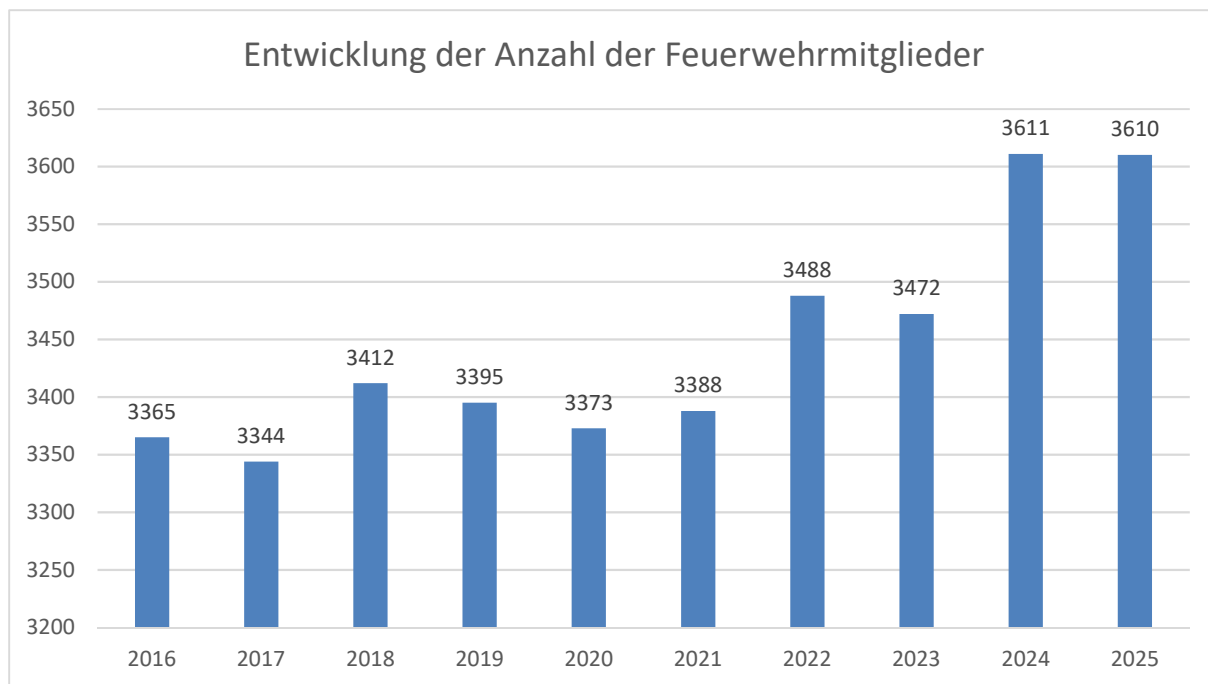
Mannschaftsstärke Feuerwehren

Feuerwehr	Jugend/Kinder		Aktive		Gesamt
	W	M	W	M	
FF Ammerland	1	1	1	41	44
FF Anger				60	60
FF Arzbach			2	67	69
FF Ascholding	1	1	4	51	57
FF Bad Heilbrunn	2	9	7	41	59
FF Bad Tölz	3	15	7	82	107
FF Baiernrain			5	79	84
FF Benediktbeuern		11	4	80	95
FF Beuerberg	1	10	4	59	74
FF Bichl		6	1	66	73
FF Degerndorf	2	4	4	35	45
FF Deining		2	2	39	43
FF Dietramszell	1	2	1	61	65
FF Dorfen	1	6	6	27	40
FF Egling		3	5	58	66
FF Ellbach	1	2	2	41	46
FF Endlhausen				51	51
FF Ergertshausen		3		43	46
FF Eurasburg	5	6	4	37	52
FF Fall			18	28	46
FF Föggenbeuern		8	1	50	59
FF Gaißach		2	3	106	111
FF Gelting	4	10	4	26	44
FF Geretsried	5	11	9	78	103
FF Greiling			5	52	57
FF Hechenberg		3		35	38
FF Herrnhausen	1	6		41	48
FF Holzhausen			9	48	57
FF Icking	7	16	6	44	73
FF Jachenau	3	3	13	88	107
FF Kochel a. See	2	15	5	85	107

Mannschaftsstärke Feuerwehren

Feuerwehr	Jugend/Kinder		Aktive		Gesamt
	W	M	W	M	
FF Königsdorf	2	5	2	50	59
FF Lenggries	1	10	3	114	128
FF Linden		1	5	69	75
FF Manhartshofen			3	34	37
FF Moosham	2	7	1	41	51
FF Münsing	3	6	9	77	95
FF Murnsee	3	7	2	38	50
FF Neufahrn		4	1	56	61
FF Oberbuchen	1	2	3	34	41
FF Oberfischbach			4	61	65
FF Obersteinbach		3		27	30
FF Osterhofen				40	40
FF Reichersbeuern		1	1	51	53
FF Ried		7		41	48
FF Sachsenkam				59	59
FF Schlegldorf		6		84	90
FF Schlehdorf	1	8		38	47
FF Schönrain		2		40	42
FF St. Heinrich			3	31	34
FF Thanning			2	48	50
FF Vorderriß			5	8	13
FF Wackersberg		1		45	46
FF Walchensee		2	4	35	41
FF Wegscheid		4		110	114
FF Weidach	4	12	6	43	65
FF Winkl		3		52	55
FF Wolfratshausen	3	8	8	77	96
	60	254	194	3102	
Gesamt		314		3296	3610

Mannschaftsstand im Landkreis



Lehrgänge an den Staatlichen Feuerweherschulen

Lehrgangsart	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
ABC-Dekon					1		1	3			2
ABC-Einsatz Grundlagen		2	3		1			1	2	5	4
ABC-Einsatz Teil 1 und 2								1			
ABC-Messtechnik für Führungskräfte											
ABC-Einsatz Strahlenschutz		1						1	1	2	
Alarmierungsplanung			1		1		1				
Angehörige einer UG-ÖEL		1			1			1			1
Atemschutzgerätewart	1	2	1	2	3	4		5	2	2	1
Aufbaulehrgang Digitalfunk UG			1								
Aufbaulehrg. für Atemschutzgerätewarte	1	1	1			1		2	2		4
Aufbaulehrgang für Ausbilder Atemschutz											
Aufbaulehrgang für Ausbilder Maschinist											
Aufbaulehrgang für Bootsführer	1	1					1			2	1
Aufbaulehrgang für Führungsdienstgr. EL	4	4	2	1	4						
Aufbaul. Führungsdienstgr. Eisenbahn 1			1	1	1						
Aufbaul. Führungsdienstgr. Energievers.	1				1						2
Aufbaul. Führungsdienstgr. Vegetationsbrandbekämpfung											5
Aufbaulehrgang für Führungsdienstgrade Technische Hilfeleistung		2		2	1	1			1	3	2
Aufbaulehrgang für Führungskräfte luK					2	3	1		1	1	
Aufbaulehrgang für Gruppenführer	3							8			
Aufbaulehrgang für Kommandanten mit Gruppenführerqualifikation							5		3	2	4
Aufbaulehrgang für Stadt- und Kreisjugendwarte		2		2		1	1				
Ausbilder in der Feuerwehr	3		2	8	2	5	2	3	5	5	7
Bootsführer	1	2	1	1	1			1	1	2	1
Brandschutzbeauftragter											
Brandschutzerziehung					1				1		1
Drehleitermaschinist	2	3	2	2	2	1	2	2	3	3	11
Ausbilderkongress MTA											5
Einführung in die Stabsarbeit	1		2	1	2		1	1	1	2	2
Einsatznachbearbeitung											
Fachberater EDV		1									

Lehrgangsart	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
Fachberater PSNV											
Fachteil für Ausbilder Absturzsicherung	1	2	1		1				2	1	3
Fachteil für Ausbilder Atemschutz		2		2				1	1	1	
Fachteil für Ausbilder für Maschinisten		2	2	2	1		1	1		1	1
Fachteil für Ausbilder für MTA	2	2	1	2	2	5		2	2	4	4
Fachteil für Ausbilder für Motorsägen		1					1				1
Fachteil für Ausbilder für Sprechfunker Digitalfunk					2	1					1
Feuerwehrarzt											
Fachtagung – Technische Rettung Elektromobilität									3		
Flughelfer Führung				1			2				
Flughelfer Technik	3	3	2	1	1		2	2		3	
Flughelfer Winchen				20	21			23			
Führer im ABC-Einsatz Teil 1 und 2	1	1	2	2	1				1	1	1
Führung bei Katastrophen für FÜGK			2								
Gerätewart	4	5	4	3	4	3	1	3	6	7	6
Gerätewart TSF	3	2	3	1	2			2	1	1	
Gruppenführer	30	22	22	26	28	11	22	31	31	25	28
HowTo - Führungsunterstützung							1				
Jugendwart	4	2	3		2	2		3	5	6	2
Leiter des Atemschutzes	4	1	3	3	3	2	1	2	3	5	3
Leiter einer Feuerwehr	4	7	14	11	7	8	3	11	8	8	15
Onlineseminar für Gerätewarte							4				
Öffentlichkeitsarbeit in der Feuerwehr	1				1	1					1
PSNV Aufbaulehrgang	2				1	1	1	1	1		2
PSNV Grundausbildung	1	1			2	1				1	1
Sachkunde für Feuerwehrboote			2					1			1
Schiedsrichter	1		1	1	1				1	2	3
Tagesseminar Die Drehleiter THL Einsatz										3	1
Tagesseminar Drohnen im Feuerwehreinsatz											2
Tagesseminar Führung im Ehrenamt											2
Tagesseminar Führungsunterstützung S4					2						
Tagesseminar Flugunfälle mit Kleinflugzeugen				2			3	2		1	
Tagesseminar Gesundheits- und Arbeitsschutz				4							
Tagesseminar Integrierte Leitstelle				1	3						
Tagesseminar Schaumeinsatz		9							3	1	

Lehrgangsart	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
Tagesseminar VB	1	3	3							1	
Tagesseminar Technische Hilfeleistung	5	5		29	32						
Tagesseminar Der S5 im Stab									1	1	
Tagesseminar Vermisstensuche									2	2	4
Tagesseminar Zusammenarbeit der Feuerwehr mit Rettungs-, Sanitäts- und Rettungsdienst	1	2	1	3	5					1	
Technische Hilfeleistung Block 1							2		2		2
Technische Hilfeleistung Block 1- 4							1		3	2	4
Technische Hilfeleistung Block 3							1				7
Technische Hilfeleistung Block 4							2		1	3	5
TS TE – Onlineschulung Löschschaum							1		3	3	
Unfallverhütung											
Verantwortung von Feuerwehr- Führungskräften im Arbeitsschutz (UVV)		1		1		1		1		1	1
Verbandsführer	2	2	1	3	6	1	1	2	3	1	1
Verhaltenstr. im Brandfall - Brandhaus	8	10	9	12	15	3		5	11	13	15
Vorbeugender Brandschutz - Grundlagen	1		1		1			1	2	1	
Zugführer		1	6	8	8	3	1	7	8	8	9
Gesamt:	101	118	108	176	207	59	63	130	127	140	197

Lehrgang	ABC-Helfer	Absturzsicherung	Atemschutzgeräteträger	CSA - Träger	Erste Hilfe	First Responder Grundlehrgang	Dekon - E	Fahrsicherheitstraining Blaulicht	Fahrsicherheitstraining	Brandcontainer	Motorsägen Auffrischkurs	Funk Grundlehrgang	Maschinisten Aufbaukurs	Maschinisten Grundkurs	Motorsägen Grundkurs	MTA Basis Modul	MTA Abschluss	Arbeiten i. d. mob. EL
Feuerwehr																		
FF Ammerland									2			1		2		1	1	
FF Anger																	1	
FF Arzbach			1							6		4				4	5	
FF Ascholding		5							2	2		6				5		
FF Bad Heilbrunn		7	5			1		2	2	8		2		5		1	1	
FF Bad Tölz	2	2	2			1		3	2	7						2	2	1
FF Baiernrain			2		15	1												
FF Benediktbeuern			2															4
FF Beuerberg	3	2				2			2	5		1				1	1	
FF Bichl																5		
FF Degerndorf									1			1		1		2		
FF Deining	1	1				2		2	2	2		6				6	2	
FF Dietramszell			4							1								
FF Dorfen																2		
FF Egling			1							4		3				2		
FF Ellbach					2					1		10					1	
FF Endlhausen			2									2				2	3	
FF Ergertshausen																1	2	
FF Eurasburg			1									4		2		5	2	
FF Fall			2															
FF Föggenbeuern						1						7				5		
FF Gaißbach			1											1		9	8	
FF Gelting		2	3			5		2		2						10	3	
FF Geretsried		2	6					2		4		10				8	10	3
FF Greiling		3	4									11				3	7	
FF Hechenberg			3		12							2				2		
FF Herrnhäusen												1		2		1	2	
FF Holzhausen												1				1	16	
FF Icking		1								4		6				7	2	
FF Jachenau			3															
FF Kochel a. See			1															1

Lehrgang	ABC-Helfer	Absturzsicherung	Atemschutzgeräteträger	CSA - Träger	Erste Hilfe	First Responder Grundkurs	Dekon - E	Fahrsicherheitstraining Blaulicht	Fahrsicherheitstraining	Brandcontainer	Motorsägen Auffrischkurs	Funk Grundlehrgang	Maschinisten Aufbaukurs	Maschinisten Grundkurs	Motorsägen Grundkurs	MTA Basis Modul	MTA Abschluss	Arbeiten i. d. mob. EL
Feuerwehr																		
FF Königsdorf						4						6		1		6		6
FF Lenggries			7						4	4				3			9	
FF Linden									2	2		13				10		
FF Manhartshofen																		
FF Moosham												2		2			7	
FF Münsing								1	2			2				1	10	
FF Murnsee										3		2				2	5	
FF Neufahrn												3				3	3	
FF Oberbuchen			1											2			4	
FF Oberfischbach			4						2								12	
FF Obersteinbach						1				2							2	
FF Osterhofen			1															
FF Reichersbeuern								2	1								3	
FF Ried																		
FF Sachsenkam																1	6	
FF Schlegldorf																2	1	
FF Schlehdorf																		
FF Schönrain																	3	
FF St. Heinrich												1						
FF Thanning			1			2				2							8	
FF Vorderriß																		
FF Wackersberg																		
FF Walchensee																		
FF Wegscheid		2	2													6	5	2
FF Weidach										2		8						
FF Winkl																2		
FF Wolfratshausen	4	2			1					3		12		1		13	3	3
LRA																		
Gesamt	10	29	51		30	20		14	24	64		127		22		131	150	20

Ausbildung im Landkreis

Zusammenfassung 2015 - 2025

Lehrgangsart	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
ABC-Helfer				35	41		23	15		12	10
Absturzsicherung	7	21	6	37	45		20	30	16	24	29
Atemschutzgeräteträger	52	78	47	48	37	8	92	47	93	66	51
Brandübungscontainer des LFV Bayern			53					71		64	64
CSA-Träger				8	20			9		8	
Dekon-E											
Digitalfunk Aufbaukurs				39	15			12			
Erste Hilfe	136	58	77	109	147	10		43	35	72	30
Fahrsicherheitstraining	14	34	28	25		28	14	22	17	12	24
Fahrsicherheitstraining Blaulicht						22	30	44	11	13	12
Fahrsimulator					18						
FeuReX Rauchdurchzündungsanlage											
FeuReX Wärmebildkamera				17	20						
FeuReX Wärmegewöhnungsanlage		26	31	39	38	2					
First Responder Grundausbildung	17	16	28	13	15		28	27	26	17	20
Funk-Grundlehrgang		71	78	142	37	62	26	10	61	172	127
Maschinenisten Grundkurs	32	28	34	17	32	12	35	25	22	32	22
Maschinenisten Fortbildung							12				
Motorsägen Grundkurs	23	11	23	26	49	26	15	29	12	44	12
Motorsägen Auffrischkurs									26	17	
MTA Basismodul		85	110	169	59	40	153	127	132	146	131
MTA Abschluß	73	43	83	82	49	40	81	202	96	112	150
Sanitätskurs Feuerwehr	12	3	12	32	15						
Sanitätskurs Auffrischung					42						
Arbeiten in einer mob. Einsatzleitung					12			10	18	14	20
Gesamt: Landkreis	383	474	610	836	691	250	529	723	565	832	702
Gesamt: Feuerweherschule	101	118	108	176	215	59	63	130	127	140	197
Insgesamt:	484	592	718	1014	906	309	592	853	692	972	899

Leistungsprüfungen/Wissenstests

geordnet nach Prüfungen und Stufen

Jahr	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
Deutsche Jugendleistungsspanne		32		9			4						
Jugendflamme Stufe 1	67		36	3	8		23						
Jugendflamme Stufe 2						5							
Jugendflamme Stufe 3		5											
Wissenstest													
Stufe 1	53	47	55	54	53	29	50		9	59		13	29
Stufe 2	64	38	32	42	25	28	18	1	3	7		15	10
Stufe 3	28	31	30	28	22	16	19	3	4	17		24	12
Stufe 4	10	15	13	10	7	12	8		1	1		2	11
Stufe 5	8		7	3	4	5						5	2
Stufe 6	1	4				3				2		0	1
Leistungsprüfungen													
Jugend	44	15	30	0	4	16	35		18	15	3	16	28
LG Stufe 1	112	100	66	64	76	112	83		94	102	114	118	108
LG Stufe 2	67	63	71	56	52	60	63		75	35	54	57	57
LG Stufe 3	32	43	57	32	59	53	34		58	14	42	39	55
LG Stufe 4	46	45	27	18	48	45	38		43	23	30	22	36
LG Stufe 5	26	23	45	15	24	23	32		52	20	30	22	32
LG Stufe 6	27	35	33	19	26	21	29		41	14	18	34	36
THL Stufe HL1	34	22	20	35	23	18	41		21	44	47	37	42
THL Stufe HL2	10	24	8	23	22	16	20		3	18	18	25	24
THL Stufe HL3	6	7	6	9	11	7	17		4	10	9	7	12
THL Stufe HL4	2	5	3	5	7	3	7		6	9	3	10	10
THL Stufe HL5	4	6	1	4	6	1	7		4	8	5	6	6
THL Stufe HL6	5	5	4	9	3	1	4		1	8	3	9	4
Gesamt:	646	565	544	438	480	474	532	4	437	406	376	461	515

Die Landkreisausbilder

ABC

Martin Burger, jun.	FF Bad Tölz	Dr. Maximilian Seitner	FF Wolfratshausen
Jürgen Gorniak	FF Bad Tölz	Sebastian Wiegand	FF Geretsried
Markus Hauptkorn	FF Geretsried	Dominik Zuszek	FF Wolfratshausen
Sebastian Helfrich	FF Geretsried	Andreas Heinritzi	FF Bad Heilbrunn
Matthias März	FF Wolfratshausen		
Dr. René Mühlberger	FF Bad Tölz		

Ausbildungsleiter ABC: KBM Gefahrgut Dominik Zuszek

Absturzsicherung

Michael Bauer	FF Königsdorf	Manuela Palik	FF Geretsried
Georg Dürr	FF Beuerberg	Marco Kasseckert	FF Beuerberg
Alexander Förg	FF Egling	Jan Mühlbach	FF Geretsried
Thomas Kinkal	FF Geretsried	Stefan Kremser	FF Bad Tölz
Moritz Sappl	FF Beuerberg	Daniela König	FF Bad Tölz
Hans Vogl	FF Königsdorf	Johannes Hirt	FF Icking
Richard Vogl	FF Königsdorf	Andreas Bauer	FF Wolfratshausen

Ausbildungsleiter Absturzsicherung: KBM Georg Dürr

Atemschutz

Dieter Breuer	FF Kochel a. See	Uli Krauß	FF Kochel a. See
Josef Demmel	FF Lenggries	Matthias März	FF Wolfratshausen
Martin Eimansberger	FF Lenggries	Willibald Oswald	FF Lenggries
Florian Förg	FF Egling	Armin Pawliczek	FF Wolfratshausen
Jürgen Gorniak	FF Bad Tölz	Manuel Ridinger	FF Münsing
Daniel Heynig	FF Geretsried	Katarina Sultzer	FF Eurasburg
M. Koppenmüller	FF Bad Tölz	Wolfgang Wild	FF Kochel a. See
Sebastian Helfrich	FF Geretsried	Maximilian Schneider	FF Egling
Fabian Kopp	FF Wolfratshausen	Alexander Offner	FF Schlehdorf
Stefan Kremser	FF Bad Tölz	Christoph Marksteiner	FF Kochel a. See

Ausbildungsleiter Atemschutz: KBM Armin Pawliczek

First Responder

Markus Fleischmann	FF Egling	Pierre Dichtl	FF Geretsried
Dr. Josef Hafner	FF Wolfratshausen	Josef Waldherr	FF Bad Tölz
Stefan Kießkalt	FF Egling	Lisa Meindl	FF Ger/Wor
Doris Lammert	FF Eurasburg	Niklas Dittrich	FF Bad Tölz
Helmut Spiegl	FF Wolfratshausen	Andi Schröfele	FF Wolfratshausen
Franziska Dittrich	FF Bad Tölz		
Nico Kießkalt	FF Egling		

Ausbildungsleiter First Responder: KBM Stefan Kießkalt

Die Landkreisausbilder

Funk

Martin Bossek	FF Geretsried	Sebastian Wiegand	FF Geretsried
Thomas Gold	FF Bad Tölz	Josef Bail	FF Egling
Matthias Petito	FF Eurasburg	Manuela Seidl	FF Oberfischbach
Dieter Breuer	FF Kochel am See		

Ausbildungsleiter Funk: KBM Josef Bail

Maschinisten

Martin Burger	FF Bad Tölz	Florian Lettner	FF Bad Heilbrunn
Johannes Detter	FF Bad Tölz	Erik Machowski	FF Geretsried
Markus Greiner	FF Kochel a. See	Hans Oswald	FF Lenggries
Thomas Kinkal	FF Geretsried	Sebastian Steinbeis	FF Geretsried
Stefano Macaluso	FF Greiling	Wolfgang Wild	FF Kochel a. See
Florian Melf	FF Reichersbeuern	Manuel Paßreiter	FF Kochel
Stefan Bergelt	FF Wolfratshausen		

Ausbildungsleiter Maschinisten: KBM Erik Machowski

Motorsägen

Josef Waldherr	FF Bad Tölz	Florian Lettner	FF Bad Heilbrunn
----------------	-------------	-----------------	------------------

Schaumausbildung

Giancarlo Bruno	FF Geretsried	Katarina Sultzer	FF Eurasburg
Verena Rumml	FF Reichersbeuern	Mathias Petito	FF Eurasburg

Ausbildungsleiterin Schaum: Katarina Sultzer

Die Landkreisausbilder

Modulare Truppausbildung

Andreas Bauer	FF Wolfratshausen	Michael Senft	FF Dorfen
Katrin Goßlau	FF Bad Heilbrunn	Michael Werner	FF Geretsried
Andreas Fichtner	FF Greiling	Verena Rumml	FF Reichersbeuern
Alexander Förg	FF Egling	Dr. Christoph Preuss	FF Icking
Sebastian vom Hagen	FF Deining	Michael Gruber	FF Linden
Florian Heiß	FF Gaißach	Klaus Melf	FF Walchensee
Reinhold Iszovics	FF Gelting	Lukas Kerschbaumer	FF Weidach
Thomas Jaud	FF Ellbach	Stefan Gerg	FF Ellbach
Christian Königs	FF Geretsried	Moritz Sappl	FF Beuerberg
Florian Krinner	FF Oberfischbach	Dr. Hanns-Frank Seller	FF Benediktbeuern
Christian Lambl	FF Weidach	Dominik Zuszek	FF Wolfratshausen
Anton Leeb	FF Lenggries	Martin Spermann	FF Bad Tölz
Mathias Petito	FF Eurasburg	Christoph Marksteiner	FF Kochel a. See
Hubert Resenberger	FF Kochel a. See	Maria Rieger	FF Bichl
Michael Rest	FF Benediktbeuern	Matthias Bromberger	FF Bad Heilbrunn
Franz Sanner	FF Beuerberg	Jacqueline Liebhart	FF Linden
Korbinian Landthaler	FF Lenggries	Osman Keskin	FF Bad Heilbrunn
Korbinian Hoiß	FF Benediktbeuern	Ferdinand Falk	FF Gaißach
Peter Schalch	FF Ried	Florian Eimer	FF Icking
Andreas Schandl	FF Jachenau	Andreas Heinritzi	FF Bad Heilbrunn
Daniela König	FF Bad Tölz		
Hubert Schwaiger	FF Obersteinbach		

Zuständigkeit MTA-Ausbildung: KBM Sabrina Palik

Schiedsrichter im Landkreis

Andreas Bergmayr	FF Gaißach	Thomas Tschichoflos	FF Eurasburg
Martin Eger	FF Kochel a. See	Peter Holzer	FF Degerndorf
Andreas Fichtner	FF Greiling	Stefan Holzheu	FF Holzhausen
Hans Floßmann	FF Ellbach	Florian Holnburger	FF Bad Tölz
Stefano Macaluso	FF Greiling	Tobias Riesch	FF Lenggries
Marcus Lechner	FF Wackersberg	Stefan Jung	FF Wolfratshausen
Anton Leeb	FF Lenggries	Christian Lambl	FF Weidach
Lorenzo Macaluso	FF Greiling	Hubert Palik	FF Gelting
Anton Melf	FF Reichersbeuern	Josef Pfatrish	FF Eurasburg
Michael Rest	FF Benediktbeuern	Paul Manhart	FF Sachsenkam
Dr. Hanns-Frank Seller	FF Benediktbeuern	Martin Waldmann	FF Dietramszell
Christoph Lechner	FF Münsing	Katrin Goßlau	FF Bad Heilbrunn
Michael Gruber	FF Linden	Franz-Xaver Hinterauer	FF Moosham
Eduard Schindler	FF Dietramszell	Michael Bergmann	FF Lenggries
Michael Bayer	FF Anger		



Jahresbericht der Kreisbrandmeisterin – Ausbildung 2025

Das Jahr 2025 stand im Zeichen einer konsequenten Weiterentwicklung der Ausbildung im Landkreis. Dank des engagierten Einsatzes unserer Ausbilderinnen und Ausbilder sowie der hervorragenden Zusammenarbeit mit den Feuerwehren, Fachbereichen und externen Partnerorganisationen konnten die Ausbildungsstrukturen weiter gefestigt und neue Schwerpunkte erfolgreich umgesetzt werden. Die kontinuierliche Anpassung an technische Neuerungen und wachsende Einsatzanforderungen blieb dabei ein zentraler Bestandteil unserer Arbeit.

Schwerpunkte und Entwicklungen im Ausbildungsjahr 2025

1. Verstärkter Fokus auf technische Hilfeleistung

Mit Blick auf die zunehmende Bedeutung technischer Einsatzlagen – etwa Verkehrsunfälle, Unwetterlagen oder technische Defekte – wurde das Ausbildungsangebot im Bereich der technischen Hilfeleistung deutlich erweitert. Neue Trainingsmodule, moderne Übungsgeräte sowie praxisnahe Szenarien sorgten für eine fundierte Vermittlung aktueller Techniken und Einsatzstrategien.

2. Ausbau der Digitalfunk-Schulungen

Die fortschreitende Digitalisierung im Feuerwehrwesen erforderte eine Vertiefung der Fortbildungen im Digitalfunk. 2025 wurden zahlreiche Schulungen zu Einsatzkommunikation, Netzstrukturen und taktischem Funkeinsatz durchgeführt. Besonders positiv wurde die verstärkte Nutzung digitaler Lehrplattformen bewertet, die flexible und effiziente Lernprozesse ermöglichten.

3. Umgang mit neuen Einsatztechnologien

Von Drohnentechnik über moderne Wärmebildkameras bis hin zu innovativer Simulationssoftware: Die Einführung und Schulung neuer Einsatzmittel war ein zentrales Thema. Die Feuerwehren des Landkreises nutzten verstärkt VR-Simulationen, digitale Planspiele und neue Analysewerkzeuge, um Einsatzlagen realitätsnah, sicher und ressourcenschonend zu üben.

4. Vertiefte Zusammenarbeit mit Rettungsorganisationen

Im Jahr 2025 wurde die Zusammenarbeit mit Hilfsorganisationen wie Rettungsdienst, THW und Polizei weiter ausgebaut. Gemeinsame Übungen verbesserten nicht nur die Einsatzkoordination, sondern stärkten das Verständnis für die Abläufe anderer Organisationen. Diese interdisziplinäre Ausbildung erwies sich als wertvoller Beitrag für komplexe Einsatzlagen.

5. Hohe Einsatzbereitschaft der Ausbilderinnen und Ausbilder

Der Erfolg des Ausbildungsjahres ist in besonderem Maße dem Engagement unserer Ausbilderinnen und Ausbilder zu verdanken. Mit Fachkompetenz, Motivation und hohem zeitlichem Einsatz gewährleisteten sie eine qualitativ hochwertige Ausbildung. Ihr

Beitrag ist unverzichtbar, um die Leistungsfähigkeit und Einsatzbereitschaft der Feuerwehren weiterhin zu sichern.

Ausblick auf 2026

Die Planungen für 2026 sehen eine weitere Spezialisierung sowie eine Intensivierung digitaler und praxisorientierter Ausbildungsanteile vor. Geplant sind unter anderem:

- Erweiterte Module zur technischen Hilfeleistung bei Extremwetterereignissen
- Weiterführende Lehrgänge zu moderner Einsatzkommunikation
- Neue VR-basierte Lernstrecken
- Vertiefte gemeinsame Einsatzübungen mit Partnerorganisationen

Die kontinuierliche Weiterentwicklung der Ausbildung bleibt unser zentrales Anliegen, um den steigenden Anforderungen im Einsatzdienst kompetent zu begegnen.

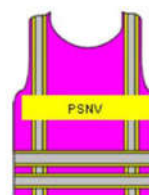
Ich danke allen Beteiligten für die hervorragende Zusammenarbeit und das starke Engagement im Jahr 2025.

Ich wünsche Euch und Euren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2026.

Bericht des Kreisfeuerwehrarztes und Fachberaters PSNV-E

Seit 2015 gibt es den Fachbereich PSNV-E als Angebot für die Feuerwehren im Landkreis. Er wird durch mich als Kreisfeuerwehrarzt und Fachberater geleitet. Ich bin seit über 45 Jahren aktives Mitglied der Freiw. Feuerwehr Icking und war über 25 Jahre für die Ausbildung der Jugend zuständig. Beruflich bin ich als Oberarzt in der Inneren Abteilung der Kreisklinik Wolfratshausen tätig und als aktiver Notarzt am Standort Wolfratshausen. Seit vielen Jahren kümmere ich mich um den Umgang mit belastenden Einsätzen und habe eine umfangreiche und spezielle Ausbildung auf diesem Gebiet absolviert.

Die Mitglieder der Feuerwehren werden bei Einsätzen mit unterschiedlichen Situationen konfrontiert. Sie müssen schnell, gezielt, effektiv und professionell handeln. Häufig sind es unerwartete Ereignisse, die Betreuung Schwerverletzter, nicht selten sind darunter auch persönlich bekannte Personen und Kinder. Viele Einsatzkräfte haben oft besondere Fähigkeiten entwickelt, mit belastenden und extremen Situationen umzugehen. Es gibt aber auch Situationen, bei denen diese Bewältigungsstrategien nicht mehr ausreichen. Hier benötigen diese Kameraden rasche Hilfe von besonders geschulten Einsatzkräften. Die Zugunfälle von Bad Aibling bzw. Burgrain haben gezeigt, welche Bedeutung diese Arbeit hat. Helfen können hier Feuerwehrangehörige, die diese Extremsituationen kennen und eine spezielle Ausbildung und Erfahrung beim Umgang mit belastenden Einsätzen mitbringen. Sie begleiten vor Ort während der belastenden Einsätze die Mannschaft. Sie führen aber auch strukturierte Einsatznachbesprechungen durch oder vermitteln weitere Hilfsangebote. Einige schwere Unfälle im Landkreis zeigen die Notwendigkeit einer raschen Unterstützung der Einsatzkräfte.



In den letzten Jahren wurden zahlreiche erfahrene Einsatzkräfte der Feuerwehren aus dem Landkreis ausgebildet, um den Einsatzkräften bei belastenden Einsätzen zu Seite zu stehen. Seit diesem Jahr konnten damit alle KBM Bereiche eine PSNV-Fachkraft zugewiesen bekommen. Diese kümmert sich primär um die Schulungen der Einsatzkräfte beim Umgang mit belastenden Einsätzen. Für die Einsatz-Nachbetreuung stehen dann rasch auch zusätzliche erfahrene Einsatzkräfte zeitnah zur Verfügung.

Bei Großschadenereignissen hat sich auch gezeigt, wie wichtig es ist, wenn sich alle auf diesem Gebiet tätigen Organisationen kennen und bei der Betreuung der Betroffenen und der Einsatzkräfte eng zusammenarbeiten. Nach zahlreichen Gesprächen im Vorfeld konnte in diesem Jahr die Arbeitsgemeinschaft (ARGE) PSNV im Landkreis gegründet werden. Dieser ARGE gehören neben dem Kreisfeuerwehr Verband auch das BRK und andere Hilfsorganisationen aber auch kirchliche Organisationen an. Ziel ist es, die PSNV Angebote für betroffene Mitbürger, wie auch für Einsatzkräfte zu bündeln. Damit können sie in Großschadenslagen eng zusammenarbeiten und stehen der Einsatzleitung beratend zu Seite.

Durch eine vorbereitende präventive Schulung können Feuerwehr -or Ort und sprechen mit Euch über entsprechende Bewältigungsstrategien. Dieses Angebot gilt natürlich auch für die MTA.

Unser Angebot an alle Feuerwehrereinsatzleiter sowie Führungskräfte:

- Spezielle Ausbildung vor Ort über den Umgang mit belastenden Einsätzen im Rahmen der Winterschulung oder modularen Truppausbildung; Anmeldung telefonisch oder unter E-Mail: ch.preuss@t-online.de
- Bei belastenden Einsätzen sind wir jederzeit über die Einsatzleitung erreichbar, über die ILS Oberland alarmierbar und sind für diese beratend tätig.
- Nach belastenden Einsätzen stehen wir für Nachbesprechungen in den Gerätehäusern jederzeit zur Verfügung, kümmern uns auch die Tage danach vertraulich um die Einsatzkräfte. Denkt daran, unser Team möglichst frühzeitig zu verständigen.
- Über die Rettungsleitstelle Oberland kann das PSNV-Team jederzeit schnell über Meldeempfänger alarmiert werden.
- Selbstverständlich stehe ich auch für sämtliche medizinische Fragen im Feuerwehrdienst jederzeit zur Verfügung.



Für das Jahr 2026 wünsche ich Euch und Euren Familien viel Glück und vor allem Gesundheit.

Christoph Preuss

Dr. Christoph Preuss
(Kreisfeuerwehrarzt, Fachberater PSNV-E)

Schiedsrichterwesen im Landkreis

Leistungsprüfungsteilnahme - Löscharbeiten

Die Richtlinie für die Feuerwehren Bayerns „Leistungsprüfung - Die Gruppe im Löscheininsatz“ trat am 01. April 2010 in Kraft. (Redaktionelle Änderung 2013)

Diese Leistungsprüfung kann in verschiedenen Varianten durchgeführt werden und zwar:

- Variante I Außenangriff - Wasserentnahme aus Hydranten**
23 Gruppen (19 Gruppen im Jahr 2024)
- Variante II Außenangriff - Wasserentnahme mit Saugleitung**
14 Gruppen (18 Gruppen im Jahr 2024)
- Variante III Innenangriff - Wasserentnahme aus Hydranten**
7 Gruppen (3 Gruppen im Jahr 2024)

Die Teilnehmerzahl betrug 323 Teilnehmer und 73 Ergänzungsteilnehmer
(292 Teilnehmer und 68 Ergänzungsteilnehmer 2024)
(290 Teilnehmer und 72 Ergänzungsteilnehmer 2023)
(208 Teilnehmer und 53 Ergänzungsteilnehmer 2022)

Leistungsprüfungsteilnahme - Technische Hilfeleistung

Die Richtlinie zur Leistungsprüfung „Die Gruppe im Hilfeleistungseinsatz“ wurde 2010 komplett neu erarbeitet, sie ersetzt dabei die vorherige Richtlinie „Die Gruppe im THL-Einsatz“.

Diese Leistungsprüfung kann in verschiedenen Varianten durchgeführt werden und zwar:

- Variante Aufbau A Fahrzeuge nach früheren Normausgaben oder zurückgezogenen Normen (z. B. RW 1 oder RW 2 mit TLF 16/25, LF 8, LF 8/6 oder LF 16 mit Zusatzbeladung THL)**
1 Gruppe (0 Gruppen seit dem Jahr 2021)
- Variante Aufbau B Fahrzeuge nach aktueller Norm (z. B. HLF 10/6, HLF 20/16)**
12 Gruppen (13 Gruppen im Jahr 2024)

Die Teilnehmerzahl betrug 94 Teilnehmer und 19 Ergänzungsteilnehmer
(94 Teilnehmer und 23 Ergänzungsteilnehmer 2024)
(85 Teilnehmer und 5 Ergänzungsteilnehmer 2023)
(97 Teilnehmer und 11 Ergänzungsteilnehmer 2022)

Für beide Varianten „Löschen und THL“ gibt es auf der Homepage „Feuerwehr-Lernbar“ (www.feuerwehr-lernbar.bayern) umfassendes Informationsmaterial. Sie bietet für alle Behörden, Kommunen und vor allem für die Feuerwehrdienstleistenden Inhalte und Wissen rund um das Thema „Feuerwehr“ in strukturierter, visualisierter und zertifizierter Form.

Da die Leistungsprüfung auf den täglichen Einsatzablauf der Feuerwehren abgestimmt ist und zur Vertiefung sowie Erhaltung der Kenntnisse gemäß der Feuerwehrdienstvorschrift 3 (FwDV 3) „Einheiten im Löscheinsatz“ beträgt, rufen wir die Kommandanten eindringlich dazu auf, regelmäßig mit ihren aktiven Mitgliedern Leistungsprüfungen in den verschiedenen Stufen durchzuführen, um die grundlegende Ausbildung der Feuerwehrdienstleistenden zu sichern.



Gruppenfoto mit Schiedsrichtern nach einer Leistungsprüfung bei der FF Greiling

Bei den Schiedsrichtern im Landkreis konnten wir mit Eduard Schindler FF Dietramszell, Michael Bayer FF Anger und Katrin Goßlau FF Bad Heilbrunn gleich drei neue Kameraden zur „Abnahme der Leistungsprüfungen“ gewinnen. Mit Katrin Goßlau hat erstmals eine Feuerwehrfrau ihre Schiedsrichtertätigkeit im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen aufgenommen.

Somit haben wir bei den Feuerwehren im Landkreis 29 berechnigte Schiedsrichter zur Abnahme der Leistungsprüfungen.

Mein Dank gilt auch heuer wieder allen Schiedsrichtern für ihren unermüdlichen und disziplinierten Einsatz im vergangenen Jahr.

Anton Melf
Kreisbrandmeister, Sprecher der Schiedsrichter

Unterstützungsgruppe Örtliche Einsatzleitung UG-ÖEL

Im Jahr 2025 wurden von der Unterstützungsgruppe Örtliche Einsatzleitung (UG-ÖEL) 11 Übungen durchgeführt. Neben den regelmäßigen Ausbildungen zu den Grundkenntnissen lag der Fokus erneut auf praxisnahen Objektübungen sowie der Umgang mit dem Stabsanhänger. Dieser enthält weiterhin die komplette Ausstattung, um an jedem beliebigen Ort einen funktionsfähigen Stab aufzubauen und eigenständig betreiben zu können.

Zusätzlich zu den internen Übungen fand im Landratsamt erneut eine gemeinsame Ausbildung mit den Örtlichen Einsatzleitungen statt. Ziel war es, Abläufe, Raumaufteilung und Organisation für größere Schadenslagen weiter zu optimieren.

Ein besonderer Schwerpunkt im Jahr 2025 war die Zusammenarbeit mit den UG-ÖEL der Landkreise München und Miesbach. In diesem Rahmen wurde ein gemeinsames Treffen der Unterstützungsgruppen aus München, Miesbach und Freising durchgeführt. Dabei wurden Fahrzeuge, Technik und Arbeitsweisen präsentiert und verglichen. Durch diese Vernetzung wurden die Grundlagen geschaffen, sich bei länger andauernden Großschadenslagen gegenseitig mit Personal zu unterstützen, insbesondere bei Schichtbetrieb über mehrere Tage.



Die Drohnenkomponente der UG-ÖEL wurde 2025 weiter ausgebaut. Die im Vorjahr eingeführten DJI-Drohnen haben sich im Einsatz- und Übungsdienst hervorragend bewährt. Um die Möglichkeiten der Luftaufklärung weiter zu stärken, wurden sechs zusätzliche Drohnenübungen durchgeführt.

Insbesondere das leistungsstarke Zoom, die verbesserte Wärmebildtechnik sowie die wetterfeste Bauweise ermöglichen eine deutliche Qualitätssteigerung bei Erkundungs- und Suchmaßnahmen.



Der größte Einsatz des Jahres ereignete sich in Münsing bei dem Brand einer Zimmerei. Durch den frühzeitigen Einsatz der Drohne konnte eine umfassende Lageerkundung aus der Luft vorgenommen werden. Die gewonnenen Live-Bilder wurden direkt in die Einsatzleitung übertragen und



ermöglichten der Einsatzführung einen schnellen und präzisen Überblick über die Lage. Diese moderne Form der Lageaufklärung unterstützte die taktische Planung.

Ich möchte mich bei den Kommandanten, der Inspektion sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Sachgebiet 32 des Landratsamtes für die stets hervorragende Zusammenarbeit bedanken.

Mein besonderer Dank gilt den Mitgliedern der UG-ÖEL für ihr Engagement sowie den Ausbilderinnen und Ausbildern für ihre kontinuierliche Arbeit in Ausbildung und Weiterentwicklung.

Ich wünsche Ihnen allen ein erfolgreiches Jahr 2026.

Josef Bail
Leiter UG-ÖEL

Bericht der Kreisjugendfeuerwehr

Jugendzeltlager 2025 in der Jugendsiedlung Hochland e. V.

Am Freitag, den 18. Juli 2025, reisten bei schönstem Sommerwetter rund 80 Jugendliche aus 9 verschiedenen Feuerwehren zur Jugendsiedlung Hochland e. V. an, um gemeinsam ein spannendes und erlebnisreiches Zeltlagerwochenende zu verbringen. Nach dem Aufbau der Zelte und dem Einrichten des Lagerplatzes stand am Abend bereits das erste gemeinsame Highlight auf dem Programm: Zum Abendessen gab es Chili con carne und Chili sin carne, das allen hervorragend schmeckte.

Nach dem Essen folgte eine gruselige Nachtwanderung, bei der viele Teilnehmer ihren Mut unter Beweis stellen konnten. Mit viel Spannung, aber auch Spaß, endete der erste Tag am späteren Abend.

Der Samstag begann bei strahlendem Sonnenschein mit der mit Spannung erwarteten Lagerolympiade. An zehn Stationen mussten die Jugendlichen ihr Können unter Beweis stellen. Die Aufgaben stammten aus der Bayerischen Jugendleistungsprüfung, der Leistungsspange der Deutschen Jugendfeuerwehr sowie aus der Jugendflamme. Teamarbeit, Geschicklichkeit, Wissen und sportlicher Einsatz waren gefragt.



Zur Stärkung gab es ein gemeinsames warmes Mittagessen am Zeltlagerplatz, das allen neue Energie für die weiteren Stationen lieferte. Die letzte Station startete um 15 Uhr, an der alle Gruppen noch einmal alles gaben. Die Stimmung war großartig – alle jubelten, feuerten sich gegenseitig an und zeigten riesigen Ehrgeiz.



Zur Abkühlung konnten sich danach alle in den Wasserbecken erfrischen, was bei den warmen Temperaturen für große Freude sorgte. Am wurde gegrillt und es schmeckte ausgezeichnet. Aufgrund der aufziehenden starken Gewitterwolken wurde das Essen vorsorglich im Bungalow eingenommen. Und wie es sich für ein echtes Zeltlager gehört, blieb

auch der Regen nicht aus: Bis in die Nacht hinein regnete es kräftig.

Der Sonntag begann mit einem sonnigen Frühstück, bevor gemeinsam die Zelte abgebaut und der Lagerplatz gründlich gereinigt wurde. Den feierlichen Abschluss bildete die Siegerehrung der Lagerolympiade. Als Sieger ging die Jugendfeuerwehr Mürnsee hervor. Ein besonderes Highlight: Alle Teilnehmer erhielten die Jugendflamme, entweder in Stufe 1 oder Stufe 2, als Anerkennung ihrer Leistungen.

Nach einem rundum gelungenen Wochenende mit viel Gemeinschaft, sportlichem Ehrgeiz, Abenteuer und Kameradschaft konnten schließlich alle glücklich und stolz die Heimreise antreten.





Wir möchten uns in diesem Zuge auch für all die Sachenspenden bedanken!

Bäckerei SchmidBäck Geretsried
Bäckerei Hofpfister Wolfratshausen
Bäckerei Burger
PM Haustechnik Mathias Petito
Loisachtaler Bauernladen

Förster Georg van Bebber
Blumen Kastenmüller
Berger Getränkeservice
Königsdorfer Geschirrmobil

Feuerwehrynachwuchs zeigt Wissen rund um Erste Hilfe

62 Jugendliche meistern Wissenstest der Kreisjugendfeuerwehr in Icking

Am Samstag, den 18. Oktober 2025, fand in der Feuerwehr Icking der diesjährige Wissenstest der Kreisjugendfeuerwehr Bad Tölz-Wolfratshausen statt. Insgesamt 62 Jugendliche aus zehn Feuerwehren stellten dabei ihr Können und Wissen unter Beweis. Mit dabei waren die Jugendfeuerwehren aus Bad Heilbrunn, Beuerberg, Dorfen, Icking, Gelting, Geretsried, Eurasburg, Murnsee, Wolfratshausen und Weidach.

In diesem Jahr drehte sich beim Wissenstest alles um das Thema **Erste Hilfe**. Die jungen Feuerwehryanwärterinnen und -anwärter mussten ihr Wissen in verschiedenen praktischen und theoretischen Aufgaben zeigen. Dazu gehörten das richtige Absetzen eines Notrufs, die stabile Seitenlage, das Auffinden einer bewusstlosen Person sowie das Erkennen und Behandeln eines Schocks. Auch ein schriftlicher Teil mit theoretischen Fragen war Bestandteil der Prüfung.

Nach erfolgreichem Abschluss aller Stationen wartete auf die Jugendlichen ein gemeinsames Mittagessen, bevor die feierliche Verleihung der Abzeichen stattfand. Diese wurde von Kreisbrandrat Erich Zengerle sowie der Kreisbrandmeisterin und Kreisjugendwartin Sabrina Palik vorgenommen. Beide lobten das Engagement und die Motivation der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und bedankten sich bei allen Betreuerinnen und Betreuern für die gute Vorbereitung sowie die Unterstützung bei der Übernahme der einzelnen Stationen.

Nach diesem gelungenen und lehrreichen Vormittag durften die Jugendlichen den restlichen Tag entspannt ausklingen lassen – mit dem guten Gefühl, einen wichtigen Schritt in ihrer Feuerwehrlaufbahn erfolgreich gemeistert zu haben.



Tagungen, Besprechungen und Veranstaltungen 2025

Zahlreiche Termine fielen für die Prüfungen der MTA-Ausbildung mit an.
 Das Führungsteam traf sich am 13.02., 08.04., 09.07., und dem 24.09.
 Die 3 Delegierten für den KJR trafen sich am 06.05. sowie am 25.11.2025.

08.03.	Frühjahrsdienstversammlung der Stadt-/Kreisjugendwarte, Eching
03.05.	Vorortbesprechung Zeltlager, Jugendsiedlung Hochland e. V.
14.05.	Jugendwartfortbildung, Wackersberg
17.06.	Besprechung Lenggries Gauditurnier
03.07.	Besprechung Küchencrew Zeltlager
17.07.	Einkaufen Zeltlager
18.07 - 20.07.	Zeltlager in der Jugendsiedlung Hochland e. V.
10.08.	Gauditurnier, Lenggries
19.09.-20.09.	LFV Verbandsversammlung, Eschenbach
18.10.	Landkreisweiter Wissenstest, Icking
09.11.	KBR-KBI-Tagung incl. Bezirksversammlung KJFW, Ruhpolding
26.11.	Delegiertenversammlung der Jugendwarte, Geretsried

Für die geleistete Unterstützung der Feuerwehren, Behörden, Firmen und Privatpersonen in personeller, materieller und finanzieller Hinsicht bedanke ich mich im Namen der Jugendfeuerwehr recht herzlich. Besonders möchte ich mich bei meinem Führungsteam für die stetige und fortwährende Unterstützung bedanken. Ebenso bei der Kreisbrandinspektion für die tatkräftige Unterstützung - vielen Dank!

Vorschau 2026

Wir freuen uns im Jahr 2026 einen großartigen Ausflug für die Jugendlichen mit Ihrer Unterstützung zu veranstalten. Weiter findet natürlich wieder der gemeinsame Wissenstest im Oktober statt. 1 Jugendwartfortbildung sowie eine Delegiertenversammlung stehen wieder für die JugendwartInnen an.

Für das Jahr 2026 wünsche ich Ihnen und Ihren Familien viel Glück und vor allem viel Gesundheit.

Sabrina Palik
 Kreisbrandmeisterin Jugend
 Kreisjugendfeuerwehrwartin

Bericht des KBM Atemschutz

Personelles

Unser Atemschutzteam besteht aktuell aus 18 Ausbildern, die an fünf Standorten im Einsatz sind: Wolfratshausen, Geretsried, Bad Tölz, Lenggries und Kochel am See.

Darüber hinaus werden wir von vier Aufsichten in der Atemschutzübungsanlage Bad Tölz unterstützt, die für Sicherheit, Organisation und Qualität der Trainings verantwortlich sind.

Atemschutzkurse im Landkreis

Im Jahr 2025 konnten wir vier Atemschutzkurse auf Landkreisebene erfolgreich durchführen. Dabei wurden insgesamt **51 neue Atemschutzgeräteträgerinnen und -träger** ausgebildet.

Ausbildungsort	Termin	Anzahl Teilnehmer
Geretsried	April 2025	16
Kochel am See	Oktober 2025	11
Lenggries	Oktober 2025	12
Bad Tölz	Oktober 2025	12

Für den Betrieb der Atemschutzübungsanlage, die Durchführung der Kurse sowie die Ausbildung mit der VR-Brille haben Ausbilder und Aufsichten insgesamt über **650 Arbeitsstunden** geleistet. Diese Zahl berücksichtigt ausschließlich die reine Ausbildungszeit; Vorbereitungen, Nachbereitungen und Fahrten zu den Standorten sind hier noch nicht eingerechnet.

Diese Einsatzbereitschaft unterstreicht das hohe Engagement unserer Ausbilderinnen und Ausbilder, die durch ihre Erfahrung und Professionalität die Ausbildung auf einem konstant hohen Niveau halten.

Praxistraining im Brandübungscontainer

Mit dem Übungscontainer kann eine realitätsnahe Brandbekämpfung unter umluftunabhängigem Atemschutz trainiert werden. Durch die Befeuerung mit Holz entsteht eine für Zimmerbrände typische Hitze- und Rauchentwicklung.

In den Trainingseinheiten lernen die Teilnehmer unter anderem, Brandverläufe richtig zu erkennen und Gefahrensituationen besser einzuschätzen.

Im Juli nutzten 64 Atemschutzgeräteträger aus 19 Feuerwehren des Landkreises die Möglichkeit, den Ernstfall unter realistischen Bedingungen zu üben.



Der Brandübungscontainer wurde für das Jahr 2026 wieder beantragt; ein konkreter Termin ist jedoch noch nicht festgelegt.

Einsatz der VR-Brille in der Atemschutzausbildung

Im Juli 2024 erhielt der Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen vom bayerischen Innenministerium eine VR-Brille zur modernen Unterstützung der Atemschutzausbildung. Bereits im August 2024 wurde sie erstmals bei der FF Bad Heilbrunn erfolgreich ausprobiert.

2025 kam die VR-Brille weiterhin zum Einsatz – allerdings erst bei drei Feuerwehren. Für 2026 besteht daher der klare Wunsch, dass noch mehr Feuerwehren dieses innovative Ausbildungswerkzeug nutzen und von den erweiterten Übungsmöglichkeiten profitieren.



Die VR-Technik eröffnet völlig neue, realitätsnahe Trainingsszenarien und ergänzt die bestehende Atemschutz-Ausbildung sinnvoll, ohne sie zu ersetzen. Sie ist ein zusätzlicher Baustein, der die Ausbildung moderner, flexibler und praxisnäher macht.

Die Termineinteilung erfolgt weiterhin über KBM-Ausbildung Katrin Goßlau. Die technische Betreuung übernimmt Tobias Thurner.

Organisatorisches/Administratives

Zur Terminplanung und zum Informationsaustausch trafen sich im Januar 2025 alle Kreisatemschutzausbilder und die Aufsichtführenden der Übungsanlage.

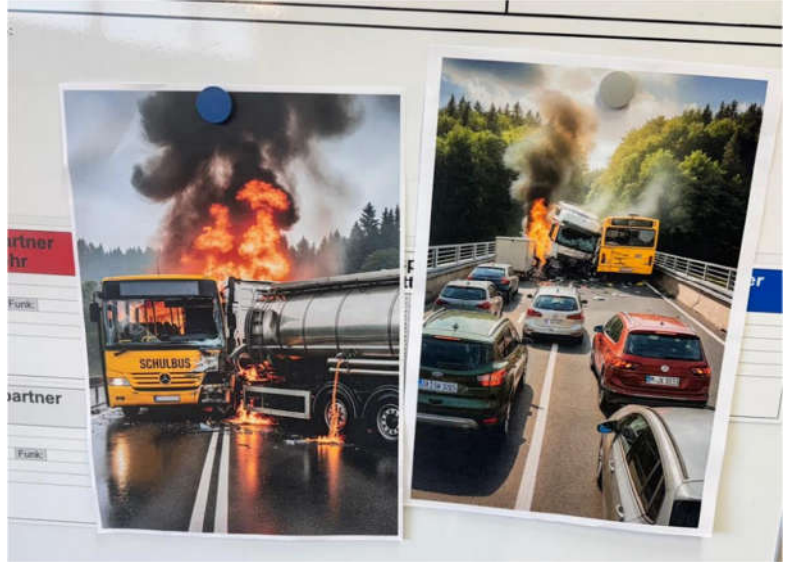
Vorschau 2026

Für das kommende Jahr sind vier Atemschutzgeräteträgerkurse geplant. Der Übungscontainer des Landesfeuerwehrverbands ist bereits beantragt; der genaue Einsatztermin am Klärwerk Wolfratshausen steht jedoch noch nicht fest. Zu allen Veranstaltungen wird rechtzeitig eingeladen.

Armin Pawliczek
Kreisbrandmeister Atemschutz
im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen

Bericht Kreisbrandmeister Funk

Nachdem in den letzten Jahren der Fokus auf der Ausbildung der Stabsmitglieder lag, wurde am 13.09.2025 in der Grundschule in Egling eine einsatzmäßige Übung durchgeführt. Inhalt der Übung war der Aufbau, die Inbetriebnahme und das Herstellen der Handlungsfähigkeit des Stabsraumes. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedener Organisationen – Feuerwehr, UG-ÖEL, ÖEL, Wasserwacht, Polizei, Bergwacht, Rettungsdienst und THW – übten in einer sechsstündigen Einsatzübung ein komplexes Szenario. Ziel der Übung war es, die ÖEL innerhalb kürzester Zeit einsatzklar und handlungsfäh zu machen, um das Schadensszenario strukturiert abarbeiten zu können.



Als Lage wurde eine Kollision auf der Isarbrücke in der Pupplinger Au angenommen:

Ein mit Benzin beladener LKW war mit einem Schulbus kollidiert. Der LKW geriet in Brand, und im Bus befanden sich mehrere eingeklemmte Personen, die gerettet werden mussten. Die ÖEL hatte gemeinsam mit ihrem Stab den optimalen Ablauf für Rettung, Brandbekämpfung und Absicherung zu planen.

Der eingesetzte ÖEL fungierte als Gesamteinsatzleiter und strukturierte seine Sachgebiete. Durch die Zuarbeit der einzelnen Sachgebiete S1 bis S6 konnte der ÖEL bei seinen Entscheidungen effektiv unterstützt werden.

Die von der Übungsleitung eingespielten Fachdienste – Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienst, FÜGK und THW – konnten zudem ihre Lage vor Ort schildern und so einen realistischen Übungsablauf ermöglichen.



Ich möchte mich bei den Funkausbildern, der Inspektion und den Mitarbeitern im Sachgebiet 32 des Landratsamtes für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ich wünsche Ihnen allen einen guten Start ins Jahr 2026.

Josef Bail
Kreisbrandmeister Funk

Motorsägenausbildung

Im Jahr 2025 wurde ein Lehrgang Motorsägenführer Feuerwehr DGUV Modul A und B durchgeführt.

Auf Anfrage von Kommandant Benedikt Leichmann, FF Wegscheid, fand vom 11.10.- 25.10.2025 ein Lehrgang im Gemeindebereich Lenggries/Wegscheid statt. Nach 40 Unterrichtseinheiten und theoretischer sowie praktischer Prüfung, konnten alle elf Teilnehmer ihre Urkunden in Empfang nehmen.



Ein Ausblick auf nächstes Jahr:

Geplant sind drei Fortbildungs-Samstage über das Jahr verteilt. Hier kann speziell auf Wünsche der anfragenden Feuerwehren eingegangen werden. Diese Fortbildungen sind für bereits ausgebildete Motorsägenführer Feuerwehr eine Möglichkeit, ihre Kenntnisse aufzufrischen und zu vertiefen.

Kursanfragen, Komplettkurs oder Fortbildungstage, bitte wie gewohnt direkt an motorsaegen@kbi-toelz.de oder über KBMin Katrin Goßlau.

Das Ausbilder Team Motorsägenführer Feuerwehr bedankt sich bei allen Teilnehmern und Organisatoren. Wir wünschen ein gesundes, unfallfreies neues Jahr.

Vielen Dank an alle Unterstützer und an alle Kritiker, denn auch wir lernen immer dazu. Ein herzlicher Dank an Herrn KBR Erich Zengerle und an Frau KBMin Katrin Goßlau für den Rückhalt, die Unterstützung bei der Organisation der Kurse sowie der stets offenen und fairen Konversation auf Augenhöhe.



Josef Waldherr

Kreisausbilder Motorsägenführer

Bericht First-Responder

Jahresbericht First-Responder 2025

Reanimation – Alarm für die Feuerwehr Ist das der richtige Weg?



Immer wieder werden Feuerwehren zu Rettungsdiensteinsätzen alarmiert. Und damit sind nicht die First-Responder-Gruppen gemeint. Diese haben sich bewusst für die zusätzliche Tätigkeit entschieden. Die Integrierte Leitstelle Oberland alarmiert regelmäßig Feuerwehren zu Einsätzen des Rettungsdienstes. Vor allem bei dem Stichwort Reanimation.

Ja, das finden erfahrungsgemäß nicht alle gut. Aber diese Diskussionen haben wir auch bei Fehllarmen zu Brandmeldeanlagen oder E-Call von Fahrzeugen oder neuerdings auch von Smartwatches. Doch worum gehts bei dem Stichwort Reanimation. Es geht um nicht weniger als das Leben eines Menschen!

Und ist nicht Retten unser oberster Grundsatz? Und genau deshalb finde ich die Entscheidung der Leitstelle mehr als richtig, hier auch die örtliche Feuerwehr im Notfall zu alarmieren. Wir verlangen von der Gesellschaft immer wieder Erste Hilfe zu leisten, da können wir uns doch selbst nicht verwehren.

Und viele Feuerwehren haben diese Notwendigkeit erkannt und bilden ihre Mitglieder in Erste Hilfe regelmäßig aus.

Mein Aufruf deshalb hier an Euch – Bleibt fit in Erster Hilfe, denn der nächste Einsatz kommt bestimmt.

Im Jahr 2025 fanden daher bereits wieder einige Erste-Hilfe-Kurse bei den Feuerwehren statt. Und auch ein First Responder-Grundlehrgang konnte im November wieder erfolgreich durchgeführt werden.

Die größte Anzahl der Teilnehmer kamen hier aus Feuerwehren, die keine First-Responder-Gruppe haben. Ein hoch motiviertes Ausbildungsteam brachte an 5 Abenden und 2 Samstagen den Teilnehmern die erweiterte Erste-Hilfe näher.

Alle Teilnehmer konnten den Lehrgang erfolgreich absolvieren.

Wir sagen Danke für Euer Engagement.

Auch die First-Responder-Gruppen konnten im letzten Jahr wieder eine Vielzahl an Einsätzen bewältigen. Viele Bürgerinnen und Bürger aus unserem Landkreis konnten sich auf die Unterstützung der Ehrenamtlichen verlassen. Ich möchte Euch daher ausdrücklich für diese zusätzliche Aufgabe danken.

Immer wieder kommen leider auch Meldungen, dass die Einheit nicht alarmiert wurde. Denn ihr vor Ort seid es, die plötzlich die Frage bekommen „warum wart ihr nicht bei mir im Einsatz?“. Daher Danke für die Rückmeldung auch in diesen Fällen.

Wir werden weiterhin versuchen in enger Abstimmung mit der Integrierten Leitstelle die Fälle aufzuarbeiten und das System an sich weiter zu verbessern.

Insgesamt können wir auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurückblicken. Wir konnten viele Einsatzkräfte aus- und fortbilden. Vielen Bürgerinnen und Bürgern unseres Landkreises helfen und zur Sicherheit in unserem Landkreis beitragen. Für die kollegiale Zusammenarbeit und Unterstützung möchte ich mich im Namen aller First-Responder-Einheiten auch bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Integrierten Leitstelle, dem Rettungsdienst mit allen Hilfsorganisationen und der Polizei recht herzlich bedanken. Lasst uns weiterhin gemeinsam ein Ziel verfolgen – unseren Mitmenschen schnellstmöglich und bestens zu helfen.

Für das Jahr 2026 wünsche ich Euch und Euren Familien viel Glück und vor allem Gesundheit.



Stefan Kießkalt
Fachberater First-Responder
im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen



Foto: First-Responder-Lehrgang 2025 in Bad Tölz

Bericht der Flughelfergruppe

Personelles

Mit dem Besuch des Lehrganges „Flughelfer Technik“ an der Staatlichen Feuerwehrscheule Würzburg, konnten insgesamt zwei neue Flughelfer aus Bad Tölz ihre Tätigkeit in der Flughelfergruppe aufnehmen. Derzeit sind 29 Feuerwehrangehörige im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen als Feuerwehr Flughelfer ausgebildet, aktiv und zertifiziert. Sie sind auf die Standorte **Wolfratshausen, Lenggries, Benediktbeuern, Kochel, Geretsried, Bad Tölz, Jachenau, Schlehdorf, Obersteinbach** und **Egling** verteilt. Daniela König von der Feuerwehr Bad Tölz hat die höchstmögliche Qualifizierungsstufe in der Flughelferausbildung erreicht und ist zur „Fachberaterin Flughelfer und fliegerischen Einsatzleiterin“ ernannt worden.



Ausbildung und Übung

Turnusgemäße Ausbildungen in Theorie und Praxis sind erfolgt.

Die jährliche und verpflichtende Winch Ausbildung im Bergwachtzentrum „ZSA Bad Tölz“, sowie das Sicherheitstraining intern, konnten erneut durchgeführt werden.

Die Standardisierungsübung (Winch, Wasser, Last) im Jahr 2025 hat erneut am Segelflugzentrum Königsdorf zusammen mit der Polizei Hubschrauberstaffel Bayern stattgefunden – eine Besonderheit, wir haben die Einführung des neuen Hubschraubers H 145 der Polizei begleiten dürfen und sind damit selbst zertifiziert. Insgesamt haben diese Neueinführung 24 Flughelfer in drei Einsatzübungen begleiten können.



Leider konnte das jährliche Einsatztraining mit der Bundeswehr in Lager Lechfeld im Jahr 2025 nicht stattfinden. Die besondere Situation der Bundeswehr hat dies nicht zugelassen. Wir hoffen und wünschen uns hier eine erneut bessere Situation für die Zukunft.

Seit vielen Jahren arbeiten wir mit unseren Flughelferkameraden der Feuerwehr Neustadt an der Donau, Niederbayern, zusammen. Für unsere Flughelfer im Einsatzfall eine wichtige Ergänzungseinheit. Mein besonderer Dank gilt eben diesen Flughelfern und dem Kommandanten Jürgen Bucher für die inzwischen vielen Jahre der verlässlichen Treue und Freundschaft.

Prüfdienst

Bedingungslose Sicherheit für die Flughelfer und Luftfahrzeuge, sowie die unterstützenden Feuerwehrmannschaften, steht nicht nur im, sondern auch in der Ausbildung im Vordergrund.

Alljährlich findet der sog. Prüfdienst sämtlicher Ausrüstungsgegenstände an der Feuerwache 5 der Berufsfeuerwehr München statt - Gewissermaßen der Flughelfer TÜV.

Das über die Jahre entwickelte und bestehende Führungssystem der Einheit bewährt sich. Mehrere Alarmierungen des Flughelfer-Führungsdienst sind im Jahr 2025 erfolgt.

Insgesamt sind 2025 durch alle Flughelfer, für Ausbildung an fünf Hubschraubertagen, Übung, Öffentlichkeitsarbeit, Ausrüstungspflege, sowie die Bewirtschaftung des Kater Tölz 11/1 und 56/1, ca. 1.400 Stunden aufgewendet worden. Die neue Unterkunft für unsere Ausrüstung hat sich im Jahr 2025 sehr bewährt. Dabei ermöglicht uns die Feuerwehr Bad Tölz weiterhin den uneingeschränkten Zugang zur Ausrüstungspflege - hier kann man nicht genug „Herzlichen Dank“ sagen! Schwerpunkt der Tätigkeiten war 2025 primär die Instandhaltung vorhandener Ausrüstung und die Einführung des neuen Polizeihubschraubers. Zusätzliche Einsatzübungen in Neustadt Donau und bei der BuPol OBS haben für die Flughelfer eine sehr gute Praxisausbildung ermöglicht.



MANV-Konzepte

Im Jahr 2025 waren die Flughelfer bei der Erstellung und Implementierung von zwei MANV-Konzepten beteiligt. Die Flughelfer sind sowohl in der Landeshauptstadt München als auch im ZRF Oberland für das Einrichten und Betreiben von Hubschrauberlandeplätzen im Einsatzfall mit großer Anzahl Rettungshubschrauber verantwortlich.



Hubschraubereinsatz bei der Brand-, Unfall- und Katastrophenhilfe

Die Arbeit des Feuerwehr-Flughelfers ist zunehmend festen Richtlinien und Vorschriften unterworfen und orientiert sich an den Standards und Regeln von gewerblichen Hubschrauberunternehmen, bis hin zu internationalen Luftverkehrsvorschriften der EASA und daraus abgeleiteten Verantwortlichkeiten.

Feuerwehreinsätze mit Hubschrauberunterstützung werden häufiger. Das Einsatzspektrum hat sich bereits über die Bekämpfung von Gebirgs-, Wald- und Flächenbränden in den bayerischen Alpen hinaus, auf allgemeine Feuerwehr- und Katastrophen-Einsatzlagen mit Hubschrauberunterstützung, entwickelt. Der Führungsdienst der Flughelfergruppe kann bei besonderen Einsatzlagen mit bevorstehender oder absehbarer, umfangreicher Hubschrauberunterstützung vom Feuerwehr-Einsatzleiter immer mit angefordert werden, um den Feuerwehr-Einsatzleiter vor Ort beratend zu unterstützen, oder um beim Anflug von Hubschraubern sofort zu handeln, nicht nur im Brandeinsatz.

Die Feuerwehr Flughelfer des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen werden trotz geringer Einsatzzahlen alles unternehmen, um die Einsatzbereitschaft von Mannschaft und Gerät auf höchstem und sicherem Niveau aufrecht zu erhalten und sogar weiterzuentwickeln. Ein Hauptaugenmerk muss hierbei auf die grundlegende Funk-Kommunikationsfähigkeit gelegt werden.

Mein besonderer Dank für die großartige und anhaltende Unterstützung, auch in dem nochmals intensiven Jahr 2025 gilt vorweg allen Flughelfern - ganz besonders für den Zusammenhalt. Vielen Dank den beteiligten und engagierten Feuerwehren im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen und seinen Kommandanten aus Lenggries, Benediktbeuern, Kochel am See, Geretsried, Egling, Bad Tölz, Jachenau und Wolfratshausen, der Kreisbrandinspektion, dem Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen SG 32 im Besonderen, der PHST Bayern, der BuPol FS-Süd, sowie der Luftwaffe in Laupheim und dem Heer in Niederstetten.

„...Zusammen mehr erreichen...“



Herzlichen Dank!

KBM-Flughelfer, Albert Metsch

Ausbildung



Nachdem im Jahr 2024 zwei ABC-Helfer- und ein CSA-Träger-Lehrgang durchgeführt werden konnten, musste der CSA-Kurs leider wegen zu geringer Anmeldezahlen abgesagt werden.



Beim ABC-Helfer-Lehrgang konnten 10 Kameraden Grundlagen erlernen und praktisch ausprobieren, die nicht nur für die Standorte des ABC-Zuges, sondern für jede Feuerwehr des Landkreises interessant sind. So werden beispielsweise Erstmaßnahmen im Rahmen der GAMS-Regel durchgesprochen, die von jeder Feuerwehr – unabhängig von Sonderausrüstung – durchgeführt werden können. Bei Fachbereichssitzungen und auch bei den Bayerischen Gefahrguttagen war der ABC-Zug durch unseren Fachberater Dr. Mühlberger und durch den KBM Gefahrgut vertreten.

Einsätze 2025

Für den ABC-Zug war es ein sehr ruhiges Jahr, da keine Alarmer für den ganzen Zug ausgelöst wurden. Lediglich zur Unterstützung der Einsatzleitung wurden der Fachberater ABC bzw. der KBM Gefahrgut alarmiert, um vor Ort oder auch telefonisch eine Einschätzung zur Lage und möglichen Vorgehensweisen zu geben.

Ausblick auf 2026

Im nächsten Jahr wird ein BUND-Fahrzeug, das im Landkreis stationiert ist, auch für den ABC-Zug zur Verfügung stehen und die Einsatzfähigkeit sowie die Einsatzmöglichkeiten steigern. Mehr dazu im nächsten Jahr... 😊



Vielen Dank...

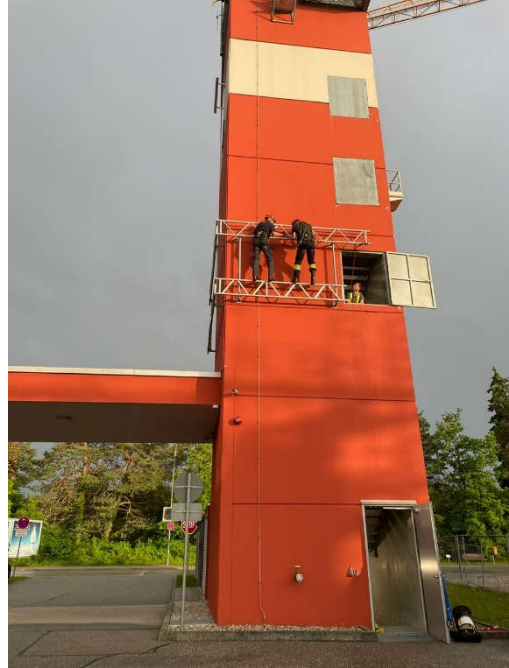
... möchte ich allen Kameradinnen und Kameraden sagen, die im ABC-Zug engagiert sind und sich aktiv mit einbringen. Ich würde mich freuen, wenn wir 2026 wieder mehr Lehrgänge durchführen können.

Dominik Zuszek (KBM Gefahrgut)

Ausbildung Absturzsicherung

Im Jahr 2025 wurden wieder vier Lehrgänge für Absturzsicherung angeboten. Ein Lehrgang musste mangels Teilnehmer abgesagt werden.

Am ersten Lehrgangstag wurden den Teilnehmern die theoretischen Inhalte der Absturzsicherung vermittelt und die Knoten für ein sicheres Arbeiten gezeigt und geübt. Dann ging es am zweiten und dritten Tag schon an die praktische Umsetzung. Mit dem waagrechten und senkrechten Vorstieg sowie einem Hängeversuch mit dem Auffanggurt konnten sich die Teilnehmenden mit dem Material des Absturzsicherungssatzes vertraut machen und die ersten Erfahrungen in die Praxis umsetzen. Ein wichtiger Aspekt war dabei die Teamarbeit im Dreiertrupp mit Vorsteiger, Sicherungsmann und Seilmanager. Der Aufbau eines Blockverbau als Fixpunkt und Möglichkeiten der Sicherung bei außergewöhnlichen Situationen vervollständigte die Übungen. Die ersten drei Lehrgangstage fanden bei der Freiwilligen Feuerwehr Geretsried statt.



Am vierten und letzten Tag verlegten wir die praktische Ausbildung an die Staatliche Feuerweherschule Geretsried mit ihren umfangreichen Darstellungsmöglichkeiten. Jeder Trupp erhielt dabei eine neue Aufgabe, die von den Teilnehmenden hervorragend gelöst wurden. Den Abschluss bildete eine Selbstrettungsübung mit redundanter Sicherung, die mit dem Absturzsicherungssatz sichergestellt wurde. Bedanken möchte ich mich bei der Freiwilligen Feuerwehr Geretsried für die Gasfreundschaft sowie bei der Staatlichen Feuerweherschule für die Übungsmöglichkeiten. Ein weiterer Dank geht an die Ausbilderinnen und Ausbilder, die mich bei der Durchführung der Lehrgänge unterstützt haben. Der Lehrgang für Absturzsicherung ist ein wichtiger Baustein im Feuerwehrdienst und erhöht

die Sicherheit bei Arbeiten in absturzgefährdeten Bereichen.

Ich wünsche Euch einen guten Start in das Jahr 2026, Gesundheit, alles Gute und einen unfallfreien Feuerwehrdienst.

Schorsch Dürr
Kreisbrandmeister

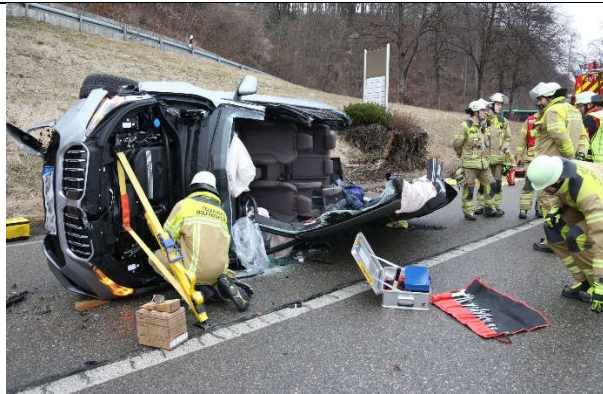
Einsatz- Übungsbilder



Brand Keller Gaißach 17.01.2025



Brand Geretsried 22.01.2025



VU Weidach 07.02.2025



VU Benediktbeuern 10.02.2025



VU Feldkirchen 21.02.2025



VU Kochel 01.03.2025



Personensuche Blomberg 12.03.2025



Person / Zug Gaißach 17.03.2025



VU Motorrad Fall 02.04.2025



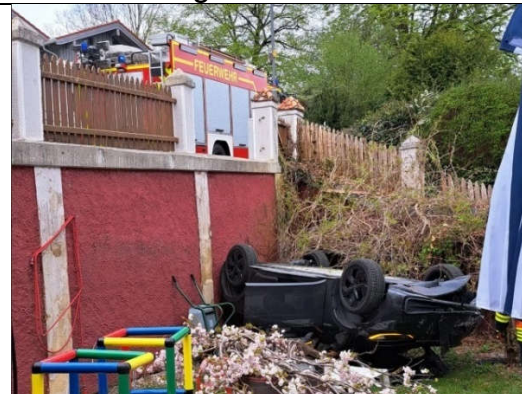
VU Egling 13.04.2025



S-Bahn Icking 22.04.2025



Brand Quarzbichl WGV 23.04.2025



VU Bad Tölz 23.04.2025



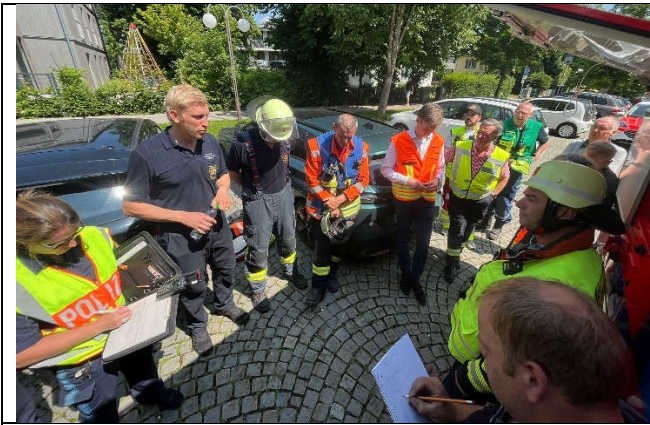
Flächenbrand Königsdorf 29.04.2025



Brand Traktor Bad Heilbrunn 09.06.2025



VU LKW Winkl 10.06.2025



Brand Asklepios Klinik Bad Tölz 11.06.2025



Brand Bauernhof Schwaig 15.06.25



VU Allgau 23.06.2025



Person im Wasser Kochel
05.07.2025



VU Königsdorf 26.07.2025



THL Schiff Kochelsee 29.07.2025



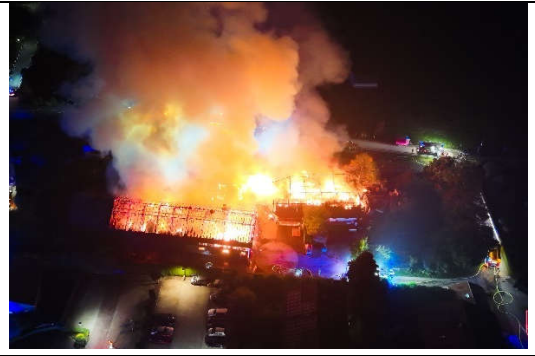
THL Baggerunfall Weidach 26.08.2025



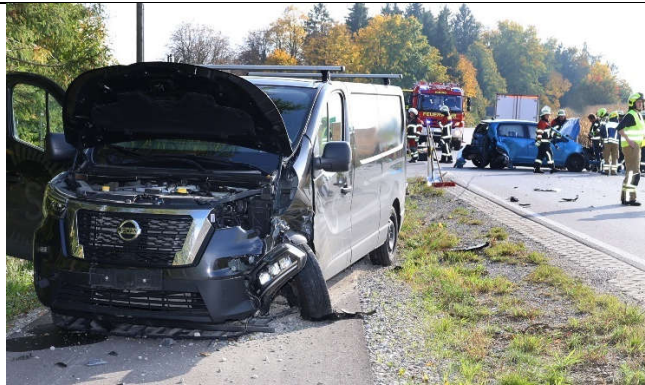
ÖEL-Stabsübung Egling 13.09.2025



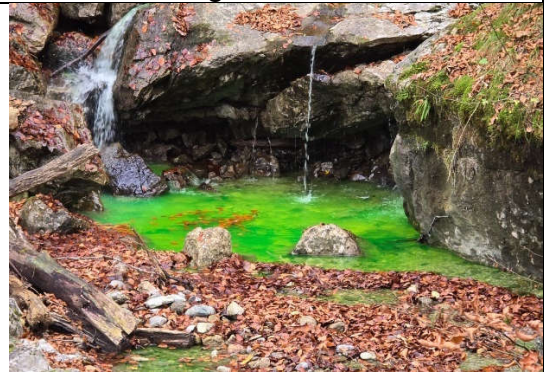
Brand PKW Bad Tölz 03.10.2025



Brand Münsing 11.10.2025



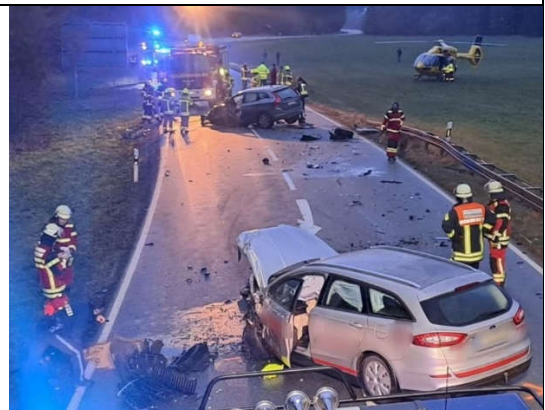
VU Icking 16.10.2025



ABC Wasser Kochel 01.11.2025



Brand Königsdorf 04.11.2025



VU B11 Königsdorf 24.11.2025



Brand Geretsried 12.12.2025



VU Höfen 15.12.2025

Neubeschaffungen Fahrzeuge



LF 10, FF Ammerland



2 Notstromaggregate FF Weidach / Wolfratshausen

Feuerwehrgerätehaus im Bau

FF Mürnsee

Erhebungsstand der Statistik- und Datenangaben: 15.12.2025

Impressum

Herausgeber / Verantwortliche Redaktion

Kreisbrandrat Erich Zengerle
Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen
Prof.-Max-Lange-Platz 1
83646 Bad Tölz
Tel.: 08041 / 505-509
Fax: 08041 / 505-260
kbr@lra-toelz.de